Ankündigung von Heilmitteln ist, wenn ihnen keine über ihren Wert hinausgehende Wirkung beigelegt wird, überall zulässig. Siehe gesetzl. Bestimmungen über Arzneimittelankündigung u. Geheimmittelverkehr v. d. Urban Verlag. J. Springer

Vorschriften

über den

Verkehr mit Geheimmitteln

und ähnlichen Arzneimitteln

nebst

Angaben über die Zusammensetzung

der in den

Anlagen der Verordnung verzeichneten Mittel

D. A. V. HORA KUIT. G

Glensberg

BERLIN 1925

Selbstverlag des Deutschen Apotheker-Vereins

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0001-3
DFG

Preußen.

Verkehr mit Geheimmitteln.

Der Preußische Minister
für Volkswohlfahrt.
I M I Nr. 115/29 W. M.
IIb Nr. 1523 M. f. H. u. G.

Berlin, den 21. Februar 1929.
W 8, Leipziger Str. 3.

Einem Beschluß des Reichsrats vom 19. Dezember 1928 entsprechend ersuchen wir ergebenst

1. in der Anlage A der für die dortige Provinz auf Grund des Erlasses vom 19. Dezember 1924 — I M I 2857/24 — ergangenen Polizeiverordnung über den Verkehr mit Geheimmitteln und ähnlichen Arzneimitteln die unter den Nummern 13, 24, 74 und 97 aufgeführten Zubereitungen, nämlich

Asthmapulver R. Schiffmanns (auch als Asthmador),
Blutreinigungstee Wilhelms (auch als antiarthitischer und antirheumatischer Blutreinigungstee Wilhelms),
Nervinum Dr. Weil und
Sauerstoffpräparate des Instituts für Sauerstoffheilverfahren in Berlin (auch als Hämozonpräparate)

zu streichen;

2. die unter Nr. 17, 20 und 35 der Anlage B dieses Verzeichnisses aufgeführten Mittel, nämlich

Heilmittel des Grafen Mattei (auch als Graf Cesare Matteische elektro-homöopathische Heilmittel),
Komplexmittel, homöopathische, der Engelapotheke (Iso-Werks) in Regensburg (auch als zusammengesetzt-homöopathische oder elektro-homöopathische Mittel System Mattei) und
Sternmittel, Genfer, Sauters (auch als elektro-homöopathische Sternmittel von Sauter in Genf oder Neue elektro-homöopathische Sternmittel usw.),

nach der Anlage A zu versetzen und

3. das Mittel

Haemasal (auch als Dr. Schultheiß' blutreinigendes und nervenstärkendes Haemasal)

neu in die Anlage A der Geheimmittelliste aufzunehmen.

Gemäß der Aenderung der Geheimmittelliste ist unter dem 26. Januar 1929 auch eine Aenderung des Verzeichnisses C der Verordnung, betreffend den Verkehr mit Arzneimitteln, vom 22. Oktober 1901 (Reichsgesetzbl. S. 380) in der Fassung der Verordnung über den Verkehr mit Arzneimitteln vom 9. Dezember 1924 (Reichsgesetzblatt I S. 772) erfolgt, die im Reichsgesetzbl. Teil I S. 19 bekanntgegeben ist.

Zugleich im Namen des preuß. Ministers für Handel und Gewerbe.

Der Minister für Volkswohlfahrt.
Hirtsiefer.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0002-8
DFG

Preußen.

Verkehr mit Geheimmitteln.

Der Preußische Minister für Volkswohlfahrt.
I M I Nr. 115/29 W. M.
IIb Nr. 1523 M. f. H. u. G.

Berlin, den 21. Februar 1929.
W 8, Leipziger Str. 3.

Einem Beschluß des Reichsrats vom 19. Dezember 1928 entsprechend ersuchen wir ergebenst

1. in der Anlage A der für die dortige Provinz auf Grund des Erlasses vom 19. Dezember 1924 — I M I 2857/24 — ergangenen Polizeiverordnung über den Verkehr mit Geheimmitteln und ähnlichen Arzneimitteln die unter den Nummern 13, 24, 74 und 97 aufgeführten Zubereitungen, nämlich

Asthmapulver R. Schiffmanns (auch als Asthmador),
Blutreinigungstee Wilhelms (auch als antiarthitischer und antirheumatischer Blutreinigungstee Wilhelms),
Nervinum Dr. Weil und
Sauerstoffpräparate des Instituts für Sauerstoffheilverfahren in Berlin (auch als Hämozonpräparate)

zu streichen;

2. die unter Nr. 17, 20 und 35 der Anlage B dieses Verzeichnisses aufgeführten Mittel, nämlich

Heilmittel des Grafen Mattei (auch als Graf Cesare Matteische elektro-homöopathische Heilmittel),
Komplexmittel, homöopathische, der Engelapotheke (Iso-Werks) in Regensburg (auch als zusammengesetzt-homöopathische oder elektro-homöopathische Mittel System Mattei) und
Sternmittel, Genfer, Sauters (auch als elektro-homöopathische Sternmittel von Sauter in Genf oder Neue elektro-homöopathische Sternmittel usw.),

nach der Anlage A zu versetzen und

3. das Mittel

Haemasal (auch als Dr. Schultheiß' blutreinigendes und nervenstärkendes Haemasal)

neu in die Anlage A der Geheimmittelliste aufzunehmen.

Gemäß der Aenderung der Geheimmittelliste ist unter dem 26. Januar 1929 auch eine Aenderung des Verzeichnisses C der Verordnung, betreffend den Verkehr mit Arzneimitteln, vom 22. Oktober 1901 (Reichsgesetzbl. S. 380) in der Fassung der Verordnung über den Verkehr mit Arzneimitteln vom 9. Dezember 1924 (Reichsgesetzblatt I S. 772) erfolgt, die im Reichsgesetzbl. Teil I S. 19 bekanntgegeben ist.

Zugleich im Namen des preuß. Ministers für Handel und Gewerbe.

Der Minister für Volkswohlfahrt.
Hirtsiefer.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0003-4
DFG

Deutscher Apotheker-Verein

Mitgliederliste.
1928.

Neu aufgenommen sind:

282. Wünsch, Dr. Albrecht, Ulm-Soeflingen, Sedan Str. 69 — Gau Württemberg — Verw.
283. Frensch, A., Wartenburg, Ostpr., Adler-Apotheke — Gau Ostpreußen — Bes.
284. Votteler, Max, Schwäb.-Hall, Neue Straße 10 — Gau Württemberg — Verw.
286. Dr. Linksche Apotheke, Hildesheim, Almsstr. 26 — Gau Niedersachsen.
287. Thiele, Adolf, Berlin-Grunewald, Beymestr. 6 — Gau Berlin — pr. Ap.
288. Moszeick, Alfred, Gr. Schirrau, Ostpr., Sonnen-Apotheke — Gau Ostpreußen — Bes.
289. Otto, Robert, Kleinschoenebeck (Niederbarnim), Post Fichtenau, Linden-Apotheke — Ringgau Berlin — Bes.
290. Gottschalck, Wilhelm, Bottrop i. W., Gladbecker Str. 338 — Gau Rhein-Ruhr — Bes.
291. Wemmelsche Apotheke, Höxter, Grubestr. 38 — Gau Westfalen-Lippe.
292. Fauck, Hans, Höxter, Grubestr. 38 — Gau Westfalen-Lippe — Verw.
293. Schilling, H., Weimar, Grunstedterstr. 15 — Gau Thüringen — Bes.
294. Friefsche Apotheke, Neusalz a. d. Oder, Berliner Str. 14 — Gau Liegnitz.
295. Bühringsche Apotheke, Halbau i. Schles., Markt 7 — Gau Liegnitz.
296. Drobnigsche Apotheke, Dt. Rasselwitz, Bahnhofstr. 9 — Gau Oberschlesien.
297. Voit, Vitus, Ruhmannsfelden (Ndbay.), Bahnhofstr. 85 — Gau Bayern — Bes.
298. Müller-Behrendt, Josef, Düsseldorf, Schadowplatz 18 — Gau Düsseldorf — Bes.
299. Savelsberg, Hugo, Dortmund-Lindenhorst, Lindenhorster Str. 247 — Gau Rhein-Ruhr — Bes.
300. Krieg, Hans Gustav, Neustettin, Markt 2 — Gau Pommern — Bes.
301. Müller, Karl, Demmin, Anklamer Str. 5 — Gau Pommern — Bes.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0004-0
DFG

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0005-5
DFG

Deutscher Apotheker-Verein

Mitgliederliste.
1928.

Neu aufgenommen sind:

282. Wünsch, Dr. Albrecht, Ulm-Soeflingen, Sedan Str. 69 — Gau Württemberg — Verw.

Vorschriften

über den

Verkehr mit Geheimmitteln und ähnlichen Arzneimitteln.

Der Reichsrat hat in seiner Sitzung vom 13. November 1924 beschlossen, den Polizeiverordnungen über den Verkehr mit Geheimmitteln und ähnlichen Arzneimitteln (vergl. die Erlasse vom 8. Juli 1903 — M 7519 — [Minist.-Blatt für Medizinal- usw. Angel. S. 276], vom 27. August 1907 — M 7487 — [ebenda S. 312] und vom 30. April 1923 — I M V 31 — [„Volkswohlfahrt" S. 246], durch die die Bundesratsbeschlüsse vom 23. Mai 1903 [§ 409 der Protokolle] und vom 27. Juni 1907 [§ 612 der Protokolle] sowie der Reichsratsbeschluß vom 21. Dezember 1922 mitgeteilt worden sind) folgende Fassung zu geben:

§ 1. Auf den Verkehr mit den Geheimmitteln und ähnlichen Arzneimitteln, die in den Anlagen A, B und C aufgeführt sind, finden die nachstehenden Vorschriften Anwendung; die Ergänzung der Anlagen bleibt vorbehalten.

Die Anwendung der nachstehenden Vorschriften auf diese Mittel wird dadurch nicht ausgeschlossen, daß ihre Bezeichnung bei im wesentlichen gleicher Zusammensetzung geändert wird.

§ 2. Die Gefäße und die äußeren Umhüllungen, in denen diese Mittel abgegeben werden, müssen mit einer Inschrift versehen sein, die den Namen des Mittels und den Namen oder die Firma des Verfertigers deutlich erkennen läßt. Außerdem muß die Inschrift auf den Gefäßen oder den äußeren Umhüllungen den Namen oder die Firma des Geschäfts, in dem das Mittel verabfolgt wird, und die Höhe des Abgabepreises enthalten; diese Bestimmung findet auf den Großhandel keine Anwendung.

Es ist verboten, auf den Gefäßen oder äußeren Umhüllungen, in denen ein solches Mittel abgegeben wird, Anpreisungen, insbesondere Empfehlungen, Bestätigungen von Heilerfolgen, gutachtliche Aeußerungen oder Danksagungen, in denen dem Mittel eine Heilwirkung oder Schutzwirkung zugeschrieben wird, anzubringen, oder solche Anpreisungen, sei es bei der Abgabe des Mittels, sei es auf sonstige Weise zu verabfolgen.

§ 3. Der Apotheker ist verpflichtet, sich Gewißheit darüber zu verschaffen, inwieweit auf diese Mittel die Vorschriften über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel Anwendung finden.

siehe Seite 357

Die in der Anlage B sowie die in den Anlagen A und C aufgeführten Mittel, über deren Zusammensetzung der Apotheker sich nicht soweit vergewissern kann, daß er die Zulässigkeit der Abgabe im Handverkauf zu beurteilen vermag, dürfen nur auf schriftliche, mit Datum und Unterschrift versehene Anweisung eines Arztes, Zahnarztes oder Tierarztes, im letzteren Falle jedoch nur beim Gebrauche für Tiere, verabfolgt werden. Die wiederholte Abgabe ist nur auf jedesmal erneute derartige Anweisung hin gestattet.

Bei Mitteln, die nur auf ärztliche Anweisung hin verabfolgt werden, dürfen, muß auf den Abgabegefäßen oder den äußeren Umhüllungen die Inschrift „Nur auf ärztliche Anweisung abzugeben" angebracht sein.

§ 4. Die öffentliche Ankündigung oder Anpreisung der in den Anlagen A, B und C aufgeführten Mittel ist verboten.

Der öffentlichen Ankündigung oder Anpreisung der Mittel steht es gleich, wenn in öffentlichen Ankündigungen auf Druckschriften oder auf sonstige Mitteilungen verwiesen wird, die eine Anpreisung der Mittel enthalten.

§ 5. Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Bestimmungen werden, falls nicht nach den allgemeinen Strafgesetzten eine härtere Strafe eintritt, mit einer Geldstrafe bis zu 60 M (150 M), im Unvermögensfalle mit entsprechender Haft bestraft.

§ 6. Diese Polizeiverordnung tritt mit dem 1. Januar 1925 in Kraft.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0006-1
DFG

Abgabe im Handverkauf gestattet, wenn betr. Mittel kein Medikament enthält, daß nur auf schriftl. Verord. eines Arztes abgegeben werden darf.

Anlage A.

1. Adlerfluid.
2. Amarol (auch Ingestol).
3. *American Coughing cure Lutzes.*
4. Anticeltatabletten (auch als Anticelta-Tablets oder Fettreduzierungstabletten der Anticelta-Association).
5. *Antidiabeticum Bauers.*
6. *Antiépileptique Uten.*
7. Antigichtwein Duflots (auch als Antigichtwein Oswald Niers oder *Vin Duflot*).
8. *Antihydropsin Bödikers* (auch als Wassersuchtselixier oder Hydrops-Essenz Bödikers).
9. Antimellin (auch als *Essentia Antimellini composita*).
10. Antineurasthin (auch als Nervennahrung Hartmanns).
11. Antipositin Wagners (auch als Mittel des Dr. Wagner und Marlier gegen Korpulenz).
12. Asthmamittel Hairs (auch als *Asthma cure Hairs*).
13. ~~Asthmapulver R. Schiffmanns (auch als Asthmador).~~
14. Asthmapulver Zematone, auch in Form der Asthmazigaretten Zematone (auch als antiasthmatische Pulver und Zigaretten des Apothekers Escouflaire).
15. Augenwasser Whites (auch als Dr. Whites Augenwasser von Ehrhardt).
16. Ausschlagsalbe Schützes (auch als Universalheilsalbe oder Universalheil- und Ausschlagsalbe Schützes).
17. Balsam Bilfingers.
18. Balsam Pagliano (auch als Tripperbalsam Pagliano).
19. Balsam Thierrys (auch als allein echter Balsam Thierrys, englischer Wunderbalsam oder englischer Balsam Thierrys).
20. Bede-Cur.
21. Beinschäden Indian Bohnerts.
22. Blutreinigungspulver Hohls.
23. Blutreinigungspulver Schützes.
24. ~~Blutreinigungstee Wilhelms (auch als antiarthritischer und antirheumatischer Blutreinigungstee Wilhelms).~~
25. Bräune-Einreibung Lamperts (auch als Universal-Bräune-Einreibung und Diphtheritistinktur).
26. Bruchbalsam Tanzers.
27. Bruchsalbe des pharmazeutischen Bureaus Valkenberg (Valkenburg) in Holland (auch als Pastor Schmits Bruchsalbe).
28. Chromonal-Erzeugnisse (auch als *Neo-Chromonal*).
29. Corliber.
30. *Djoeat Bauers.*
31. Elixier Godineau.
32. *Embrocation Ellimans* (auch als Universal *embrocation* oder Ellimans Universal-Einreibemittel für Menschen (ausgenommen *Embrocation etc. for horses*).
33. Entfettungstee, Grundmanns.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0007-7
DFG

34. Epilepsieheilmittel Quantes (auch als Spezificum oder Gesundheitsmittel Quantes).
35. Epilepsiepulver Cassarinis (auch als Polveri antiepilettiche Cassarinis).
36. Eubalsol (auch als Radikalmittel Dr. Dammanns gegen Gonorrhoe).
37. Euergon.
38. Eukalyptusmittel Heß' (Eukalyptol und Eukalyptusöl Heß').
39. Eusanol (auch als Epilepsiemittel Dr. H. Seemanns oder Ueckers).
40. Excedol.
41. Ferrolin Lochers.
42. Frauenwohl Dr. Heys.
43. Fulgural (auch als Blutreinigungsmittel Steiners und Schulzes).
44. Gehöröl Schmidts (auch als verbessertes oder neu verbessertes Gehöröl Schmidts).
45. *Gloria tonic Smiths.*
46. Glycosolvol Lindners (auch als Antidiabeticum Lindners).
47. *Haematon Haitzemas.*
48. Heiltränke Jakobis (auch als Heiltrankessenz, insbesondere Königstrank Jakobis).
49. *Homeriana* (auch als Brusttee Homeriana oder russischer Knöterich *Polygonum aviculare Homeriana*).
50. Hustentropfen Lausers.
51. *Injektion Brou* (auch als Brousche Einspritzung).
52. *Injektion au matico* (auch als Einspritzung mit Matiko).
53. ~~Johannistee Brockhaus' (auch als *Galeopsis ochroleuca vulcania* der Firma Brockhaus).~~
54. Kalosin Lochers.
55. Kava Lahrs (auch als Kavakapseln Lahrs, Santalol Lahrs mit Kavaharz oder Kavaharz Lahrs mit Santalol).
56. Knöterichtee, russischer, Weidemanns (auch als russischer Knöterich- oder Brusttee Weidemanns).
57. Kräutergeist Schneiders (auch als wohlriechender Kräutergeist oder Luisafluid Schneiders).
58. Kräuterpillen Burkharts.
59. Krebsmittel Dr. Heys (auch als Krebskur Dr. Heys).
60. Kronessenz, Altonaer (auch als Kronessenz oder Menadiesche oder Altonaische Wunder-Kronessenz).
61. Kropfkur Haigs (auch als *Goitre-Cure* oder Kropfmedizin Haigs).
62. Kurmittel Mayers gegen Zuckerkrankheit.
63. Lungenelixier Dr. Hays.
64. Magenpillen Tachts.
65. ~~Magentropfen Bradys (auch als Mariazeller Magentropfen Bradys).~~
66. Magolan (auch als Antidiabeticum Braemers).
67. Margonal-Erzeugnisse (auch als Erzeugnisse der Margonal-Compagnie), und zwar: Boldo-Tee, Frauen- und Mutterkrauttee, Menstruations-, Badekraut-Tee, 63 Tees gegen 63 Krankheiten, Breboral-Blut- und Nervennahrung (Breboral-Tabletten und -Tropfen),

– Flämasol

Injektion Trio, Kapseln gegen Harn- und Blasenleiden, Margoglykose, Mittel gegen chronischen Magenkatarrh und Schutzstäbchen.

68. *Mother Seigels pills* (auch als Mother Seigels Abführungspillen oder *operating pills*).
69. Mother Seigels Syrup (auch als *Mother Seigels curative Syrup for dyspepsia, Extract of American roots* oder Mutter Seigels heilender Sirup).
70. Naturmittel Pfarrer Jos. Schmidts, und zwar: *Anticonvulso, Anticorposan, Antigrassol, Cancrostoma, Diabetum, Diabetol, Oedemal, Oedemasan, Pulmone, Pulmospira, Regular, Renicura, Renicurol, Salvador, Salvadoria, Stomafortin, Urinator, Urinoxal.*
71. Nervenfluid Dressels.
72. Nervenkraftelixier Liebers.
73. Nervenstärker Pastor Königs (auch *Pastor Königs Nerve Tonic*).
74. ~~Nervinum Dr. Weil.~~
75. Nervicin.
76. Nervol Rays.
77. Orffin (Baumann Orffsches Kräuternährpulver).
78. Oxallo (auch als Oxalka).
79. *Pektoral Bocks* (auch als Hustenstiller Bocks).
80. Pillen Beechams (auch als *Patent Pills Beechams*).
81. Pillen, indische, (auch als *Antidysentericum*).
82. Pillen Rays (auch als Darm- und Leberpillen Rays).
83. *Pilules du Docteur Laville* (auch als Pillen Lavilles).
84. *Polypec* (auch als Naturkräutertee Weidemanns).
85. Rad Jo (auch als *Radjovis-Gonie*).
86. Reduktionspillen, Marienbader, Schindler-Barnaysche (auch als Marienbader Reduktionspillen für Fettleibige).
87. Regenerator Dr. Heys.
88. Regenerator Liebauts (auch als Regenerator nach Liebaut).
89. Renascin (auch als verbessertes Renascin).
90. Retterspitzwasser Schecks (auch als Heilwickelbäder von M. Retterspitz).
91. Rongoasalbe.
92. *Saccharosalvol.*
93. *Safe remedies Warners* (*Safe cure, Safe diabetic, Safe nervine, Safe pills*).
94. Sanjana-Präparate (auch als *Sanjana-Spezifika*).
95. Sarsaparillian Ayers (auch als Ayers zusammengesetzter und gemischter Sarsaparilleextrakt).
96. Sauerstoffpräparate der Sauerstoffheilanstalt Vitafer.
97. ~~Sauerstoffpräparate des Instituts für Sauerstoffheilverfahren in Berlin (auch als Hämozonpräparate).~~
98. Schlagwasser Weißmanns.
99. *Sirup Pagliano* (auch als *Sirup Pagliano* Blutreinigungsmittel, Blutreinigungs- und Bluterfrischungssirup Pagliano des Prof. Girolamo Pagliano oder Sirup Pagliano von Prof. Ernesto Pagliano).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0009-1
DFG

100. Spermatol (auch als Stärkungselixier Gordons).
101. Spezialtees Lücks (auch als Spezialkräutertees Lücks).
102. Sterntee Weidhaas (auch als Sterntee des Kurinstituts „Spiro Spero").
103. Stroopal (auch als Heilmittel Stroops gegen Krebs-, Magen- und Leberleiden oder Stroops Pulver).
104. Tee Puhlmanns.
105. Tuberkeltod (auch als Eiweiß-Kräuterkognak-*Emulsion Stickes*).
106. Vater Philipp-Salbe.
107. Venecin (auch als Venecin-Brunnen).
108. *Vin Mariani* (auch als Marianiwein).
109. Visnervin (auch in abgeänderter Form als Nervisan). oder Nervosin
110. Vulneralcreme (auch als Wundcreme Vulneral).
111. Wunderbalsam jeder Art.
112. Zambakapseln Lahrs.

Anlage B.

Abgabe im Handverkauf unbedingt verboten!

1. Antineon Lochers.
2. Asthmamittel Tuckers (auch als Asthma-Heilmethode (Spezific) Tuckers).
3. Asthmapulver M. Schiffmanns.
4. Augenheilbalsam, vegetabilischer, Reichels (auch als Ophthalmin Reichels).
5. Bandwurmmittel Friedrich Horns.
6. Bandwurmmittel Theodor Horns.
7. Bandwurmmittel Konetzkys (auch als Konetzkys Helminthenextrakt).
8. Bandwurmmittel Schneiders (auch als Granatkapseln Schneiders).
9. Bandwurmmittel Violanis.
10. *Bromidia Battle und Komp.*
11. *Cathartic pills Ayers* (auch als Reinigungspillen oder abführende Pillen Ayers).
12. Diphtherietropfen der Marie Osterberg (auch als Universaltropfen der Marie Osterberg oder des Laboratoriums Osterberg).
13. Diphtheritismittel Noortwycks (auch als Noortwycks antiseptisches Mittel gegen Diphtherie).
14. Gesundheitshersteller, natürlicher, Winters (auch als *Nature health restorer Winters*).
15. Gicht- und Rheumatismuslikör, amerikanischer, Latons (auch als *Remedy Latons*).
16. *Gout and rheumatic pills Blairs.*
17. Heilmittel des Grafen Mattei (auch als Graf Cesare Matteische elektro-homöopathische Heilmittel). nach A
18. Heilmittel Kidds (auch als Heilmittel der Davis Medical Co.).
19. Kolkodin Heuschkels (auch als Mittel Heuschkels gegen Pferdekolik).
20. Komplexmittel, homöopathische, der Engelapotheke (Iso-Werks). in Regensburg (auch als zusammengesetzt-homöopathische oder elektro-homöopathische Mittel System Mattei). nach A

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0010-2
DFG

21. Kräutersaft, wunderbar wirkender, Sprengels).
22. Krebspulver Frischmuths (auch als Mittel Frischmuths gegen Krebsleiden).
23. *Liqueur du Docteur Laville* (auch als Likör des Dr. Laville).
24. *Lymphol Rices* (auch als Bruchheilmittel Rices).
25. Magalia-Erzeugnisse Krahes (auch als Heilpräparate oder Medizinen Krahes), einschließlich Antitoxinal und Pulmersal.
26. Nalther-Tabletten.
27. Noordyl (auch als Noordyltropfen Noortwycks).
28. Oculin Carl Reichels (auch als Augensalbe Oculin).
29. Panchymagogum Dr. Heys.
30. Pillen Morisons.
31. Pillen Redlingers (auch als Redlingersche Pillen).
32. Pink-Pillen Williams' (auch als *Pilules Pink pour personnes pâles du Dr. Williams*).
33. Reinigungskuren Konetzkys (auch als Reinigungskuren der Kuranstalt Neuallschwil, Schweiz).
34. Remedy Alberts (auch als Rheumatismus- und Gichtheilmittel Alberts).
35. Sternmittel, Genfer, Sauters (auch als elktrohomöopathische Sternmittel von Sauter in Genf oder Neue elektro-homöopathische Sternmittel usw.).
36. Vixol (auch als Asthmamittel des Vixol Syndikate).

Anlage C.

1. Mittel gegen Blutstockung, und zwar auch dann, wenn sie als Mittel gegen Regel-, Perioden- oder Menstruationsstörungen angekündigt werden (z. B. die Margonal-Erzeugnisse Frauen- und Mutterkraut-Tee, Menstruations-, Badekraut-Tee).
2. Mittel gegen Trunksucht (z. B. Mittel des Alkolin-Instituts, Mittel Burghardts — auch als Diskohol —, Mittel August Ernst Franks, Theodor Heintz', Konetzkys- auch als Kephalginpulver oder Mittel der Privatanstalt Villa Christina-, Mittel der Gesellschaft Sanitas, Josef Schneiders, Wessels, Cozapulver, Trinkerhilfe Richard Oldenburgs Kasankha.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0011-8
DFG

Zusammensetzung
der in den Anlagen verzeichneten Geheimmittel und ähnlichen Arzneimittel.

Von Willy Wobbe.

Durch Beschluß des Reichsrats vom 13. November 1924 sind die Geheimmittellisten abgeändert worden. Den beiden Anlagen A und B ist eine dritte Anlage C angegliedert worden, die Anlagen A und B haben eine Umgestaltung beziehentlich Vermehrung erfahren. Durch Reichsrats-Beschluß waren bereits mit Wirkung vom 1. Januar 1923 aus der Anlage A folgende Mittel gestrichen worden:

Amasira Lochers (auch als Pflanzenpulvermischung gegen Dysmenorrhoe). Antiarthrin und Antiarthrinpräparate (auch als Sells Antiarthrin). Antirheumaticum Saids (auch als Antirheumaticum nach Dr. Said oder Antirheumaticum Lücks). Antitussin. Balsam Lamperts (auch als Gichtbalsam Lamperts oder Lamperts-Stepf-Balsam). Balsam Sprangers (auch als Sprangerscher). Corpulin (auch als Corpulin-Entfettungspralinés oder Pralinés de Carlsbad). Epilepsiepulver der Schwanen-Apotheke Frankfurt a. M. (auch als antiepileptisches Pulver oder Pulver Weils gegen Epilepsie). Ferromanganin. Gebirgstee, Harzer, Lauers. Gesundheitskräuterhonig Lücks. Glandulen. Heilsalbe Sprangers (auch als Sprangersche oder Zug- und Heilsalbe Sprangers oder Sprangersche). Kongopillen Richters (auch als Magenpillen Richters). Kräutertee Lücks. Kräuterwein Ullrichs (auch als Hubert Ullrichscher Kräuterwein). Lebensessenz Fernests (auch als Fernestsche Lebensessenz). Loxapillen Richters. Magentropfen Sprangers (auch als Sprangersche). Nektar Engels (auch als Hubert Ullrichsches Kräuterpräparat Nektar). Pain-Expeller. Santal Grötzners. Sarsaparillian Richters (auch als Extractum Sarsaparillae compositum Richter). Schweizerpillen Brandts. Stomakal Richters (auch als Tinctura stomachica Richter). Tarolinkapseln. Universal-Magenpulver Barellas. Wundensalbe, konzessionierte, Dicks (auch als Zittauer Pflaster).

Die Bestimmungen über die Abgabe der in den Anlagen aufgeführten Mittel sind dieselben geblieben, d. h. die in der Anlage B genannten Mittel dürfen im Handverkauf überhaupt nicht, die Mittel der Anlage A nur dann im Handverkauf ver-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0012-4
DFG

abfolgt werden, wenn der Apotheker sich Gewißheit verschaffen kann, daß das betreffende Mittel keine Bestandteile enthält, die nach der Verordnung des Bundesrates vom 13. Mai 1896, betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel, nur auf schriftliche, mit Datum und Unterschrift versehene Anweisung eines Arztes, Zahnarztes oder Tierarztes, im letzteren Falle jedoch nur zum Gebrauch für Tiere, abgegeben werden dürfen. Die wiederholte Abgabe solcher Geheimmittel ist nur auf jedesmal erneute derartige Anweisung eines Arztes gestattet.

Das über die Mittel der Anlage A Gesagte gilt auch für die Mittel der Anlage C. Für alle Geheimmittel, die nur auf ärztliche Anweisung abgegeben werden dürfen, gilt die Bestimmung des § 3, 3 der eingangs abgedruckten Verordnung.

In der nachstehenden Zusammenstellung sind hinsichtlich der Zusammensetzung der Mittel die Angaben der Hersteller und das pharmazeutische Schrifttum berücksichtigt worden.

Anlage A.

1. **Adlerfluid.** Die Bestandteile der weingeisthaltigen braunroten Flüssigkeit sind nicht genau bekannt. Kampfer, Salmiakgeist und ätherische Oele sind als Bestandteile am Geruch erkennbar.

2. **Amarol** (auch Ingestol) enthält Natrium-, Kalium- und Magnesiumsulfat, Magnesium- und Natriumchlorid, Ferricitrat, Glycerin, Aetherweingeist und aromatisches Wasser.

3. **American Coughing cure Lutzes** besteht in der Hauptsache aus einem Auszug von Mohnköpfen.

4. **Anticelta-Tabletten** (auch als Anticelta-Tablets oder Fettreduzierungs-Tabletten der Anticelta-Association) enthalten 93 v. H. Natriumbikarbonat mit einem geringen Zusatz eines Verdauungsfermentes (Pepsin, Diastase oder dergleichen), ferner etwas Talk, der wohl als Gleitmittel zugesetzt ist.

5. **Antidiabeticum Bauers.** Der Hersteller gibt an: Extr. Condurango 15, Cola 100, Jambulfrucht und Jambulrinde je 15, Extr. Arthante 5, Leinsamen 60, Lorbeerblätter 2, Extr. Gentian. 15, Flor. Rosmarin. 5, Extr. Calami 15, Sternanis 3, Natriumchlorid 30, Extr. Chinae spirit. 15, freie Salicylsäure 3. Die Angabe des Mengenverhältnisses ist nicht immer gleich.

6. **Antiépileptique Uten.** Bestantdeile: eine bittere Tinktur, die mit ätherischen Oelen aromatisiert und mit Malachitgrün gefärbt ist. Sie enthält als wirksamen Bestandteil 16 v. H. Kaliumbromid.

7. **Antigichtwein Duflots** (auch Antigichtwein Oswald Niers oder Vin Duflot) besteht aus einem weinigen Auszug von Meerzwiebeln mit einem Zusatz von Kaliumjodid.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0013-9
DFG

8. **Antihydropsin Bödikers** (auch als Wassersuchtselixier oder Hydrops-Essenz Bödikers). Nach Angabe des Darstellers wird das Mittel wie folgt bereitet: Liebstöckelwurzel 10, Guajakharz, Rhabarber, Sassafras, Hauhechel und Enzian je 5, Bärentraubenblätter, Kalmus und Galgantwurzel je 2,5 werden mit verdünntem Weingeist (68 v. H.) digeriert. Der Auszug wird auf 30 T. eingedampft und mit 170 T. echtem französischen Cognac gemischt. Der Weingeistgehalt beträgt 37 v. H.

9. **Antimellin** (auch als Essentia Antimellini composita). Nach „Gehes Codex" ist Antimellin eine Mischung aus Acid. salicyl. 3,0, Natr. chlorat. 25,0, Extr. Calami, Cort. Frangul., Fruct. Anis. stellat., Rad. Gentian. ana 8,0, Fol. Betul. 50,0, Fol. Lauri, Fol. Oleae, Fol. Rosmarin., Fruct. Juniper. ana 10,0, Antimellin. e Fruct. Syzygii Jambolan. 50,0, Mucil. Lini dep. ad 1000,0. Das Antimellin soll ein bei 182° schmelzendes Glykosid sein.

10. **Antineurasthin** (auch als Nervennahrung Hartmanns) besteht aus getrocknetem Eigelb, Milchzucker, Weizenstärke, Dextrin und Geschmacksverbesserungsmittel.

11. **Antipositin Wagners** (auch als Mittel des Dr. Wagner und Marlier gegen Korpulenz). Die Bestandteile wechseln im Mengenverhältnis. Eine Angabe lautet: 30 T. Weinsäure, 16 T. Zitronensäure, 4 T. Weinstein, 14 T. Natriumchlorid, 36 T. Natriumkarbonat und etwas Aepfelsäure.

12. **Asthmamittel Hairs** (auch als Asthma cure Hair) ist eine Jodkaliumauflösung in einem weinigen mit Weingeist versetzten Pflanzenauszuge.

13. **Asthmapulver R. Schiffmanns** (auch als Asthmador). Die vom Hersteller angegebenen Bestandteile sind: Folia Daturae arboreae und Folia Symplocarpi foetidi und Kalium nitricum. Nach anderen, auf eine Untersuchung gegründeten Angaben enthält das Mittel 70 v. H. Folia Stramonii, 25 v. H. Kaliumnitrat und 5 v. H. Folia Belladonnae.

14. **Asthmapulver Zematone, auch in Form der Asthmazigaretten Zematone** (auch als antiasthmatische Pulver und Zigaretten des Apothekers Escouflaire). Die Angaben über die Zusammensetzung weichen voneinander ab. Während auf der einen Seite Folia Stramonii und Kalium nitricum angegeben werden, lauten die Angaben der Darstellerin (Einhorn-Apotheke in Frankfurt a. M.) auf 30,0 Grindelia, 12,0 Stechapfel, 8,0 Lärchenschwamm, 5,0 Mohn, 22,0 Salpeter. Trotz dieser Angabe sind Folia Belladonnae und -Hyoscyami darin nachgewiesen worden.

15. **Augenwasser Whites** (auch als Dr. Whites Augenwasser von Ehrhardt). Eine Lösung von Zinksulfat (1,73 v. H.) in einer Mischung von aromatischem Essig, Honig und Wasser.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0014-5

16. **Ausschlagsalbe Schützes** (auch als Universalheilsalbe oder Universalheil- und Ausschlagsalbe Schützes) soll 4 v. H. weißes Quecksilberpräcipitat, Zinkoxyd, Perubalsam und Vaselin enthalten.

17. **Balsam Bilfingers** ist eine Einreibung aus Kampfer, Seife, Spanischpfeffertinktur, Weingeist, Wasser und Salmiakgeist.

18. **Balsam Pagliano** (auch als Tripperbalsam Pagliano) soll eine Lösung von Gerbsäure in glycerinhaltigem, mit Cochenille rot gefärbtem Rosenwasser sein.

19. **Balsam Thierrys** (auch als allein echter Balsam Thierrys, englischer Wunderbalsam oder englischer Balsam Thierrys) ist ein weingeistiger Auszug aus Perubalsam, Angelikawurzel, amerikanischer Faulbaumrinde, Myrrhe, Weihrauch, Benzoe und Storax.

20. **Bede-Cur.** Ein Gallensteinmittel, bestehend aus zwei Mischungen: Nr. I: 1,75 Extr. Cassiae, 1,0 Extr. Rhamni, 2,26 Extr. Pimpinell., 2,5 Extr. Foenicul., 0,45 Natr. bicarbon., 0,55 Natr. sulfuric., 0,225 Natr. chlorat., 0,025 Kal. sulfuric. Nr. II: 75,0 Olein und Triolein, 7,0 Palmitin, 6,0 Stearin, 1,4 Phytosterin, 10,6 Arachinsäure und Geschmacksverbesserungsmittel.

21. **Beinschäden Indian Bohnerts.** Bestandteile: Karbolsäure, Drachenblut, Terpentin, Geigenharz, Wachs, Olivenöl, Schweinefett und Talg.

22. **Blutreinigungspulver Hohls.** Nach Angabe des Darstellers: Guajakharz, Stiefmütterchen, Ringelblumen, Goldschwefel, Sarsaparillwurzel, Schafgarbe und Zucker.

23. **Blutreinigungspulver Schützes**: Magnesium sulfuricum sicc. 65,0, Kal. sulfur. 35,0, Natr. bicarbon. 25,0, Acid. tartaric. 15,0, Bismut. salicyl., Natr. chlor. 5,0, Lith. carbon. 0,3.

~~24. **Blutreinigungstee Wilhelms** (auch als antiarthritischer und antirheumatischer Blutreinigungstee Wilhelms). Als Bestandteile werden vom Darsteller angegeben: Cort Nuc. interior., Cort. Jugland., Cort. Ulmi, Fol. Aurant., Fol. Eryngii, Fol. Scabiosae, Fol. Sennae alexandr., Lapid. Pumicis, Lign. Santal. rubr., Rad. Bardanae, Rad. Caric. aren., Rad. Caryophyll., Rad. Minae ned., Rad. Eryngii, Rad. Foenicul., Rad. Graminis, Rad. Lapat. acut., Rad. Liquirit., Rad. Sarsaparill., Semin. Foenicul. rom., Sem. Sinap. alb., Stipit. Dulcamar.~~

25. **Bräune-Einreibung Lamperts** (auch als Universal-Bräune-Einreibung und Diphtheritistinktur). Bestandteile nach Aufrecht: Holzteer, Kreosot, Nelkenöl, Weingeist und Zucker.

26. **Bruchbalsam Tanzers** soll ein Auszug aus Rosmarinblättern mit Butterschmalz unter Zusatz von Ochsenmark, Muskatbalsam und ätherischem Tieröl sein.

27. **Bruchsalbe des pharmazeutischen Bureaus Valkenberg**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0015-1
DFG

(Valkenburg) in Holland (auch als Pastor Schmits Bruchsalbe) ist angeblich eine Mischung aus Schmalz und Talg.

28. **Chromonal-Erzeugnisse** (auch als Neo-Chromonal). Chromonal-Elixir ist nach C. Griebel eine mit Benzoesäure bzw. Natriumbenzoat frisch gehaltene Abkochung von pflanzlichen Bestandteilen, u. a. von Sarsaparillwurzel.

Chromonal-Tabletten bestehen nach C. Griebel im wesentlichen aus Trockenhefe, Milchzucker, Kartoffelstärke, unlöslichem Silikat und ganz geringen Mengen Chrom.

29. **Corliber** enthält nach Angabe des Herstellers: Drosera, Harnstoff, Zucker und Spuren von „Phenolphth. cinnam.".

30. **Djoeat Bauers** enthält im wesentlichen dieselben Bestandteile wie Antidiabeticum Bauers (5.). Nach Aufrecht soll es eine Lösung von Diuretin und Kochsalz in einer Abkochung von Leinsamen und Syzygiumfrüchten sein.

31. **Elixier Godineau** besteht aus einem 2 v. H. Fleischextrakt enthaltenden Zuckersirup.

32. **Embrocation Ellimans** (auch als Universal embrocation oder Ellimans Universal-Einreibemittel für Menschen (ausgenommen Embrocation etc. for horses). Die Bestandteile werden verschieden angegeben. Aetzkali, venetianische Seife, Terpentinöl, Thymianöl, Bernsteinöl und Wasser sind darin nachgewiesen worden. Nach anderen Angaben handelt es sich um eine Mischung aus Eiweiß, gereinigtem Holzessig und Terpentinöl.

33. **Entfettungstee Grundmanns.** Als Bestandteile werden angegeben: Fenchel, Malven, Manna, Rhabarber, Queckenrhizom, Sennesblätter und Süßholzwurzel.

34. **Epilepsiemittel Quantes** (auch als Spezificum oder Gesundheitsmittel Quantes). a) Mit Alkanna gefärbtes, etwas stinkendes Tieröl enthaltendes Petroleum. b) Cajeputöl, Terpentinöl, Olivenöl mit Bibernellextrakt. c) Bernsteinöl mit Spiritus. d) Bromsalze mit Zinkvalerianat und Beifußwurzel (Kal. bromat., Ammon. bromat. ana 0,045, Zinc. valerian. 0,06, Rad. Artemis. 0,62).

35. **Epilepsiepulver Cassarinis** (auch als Polveri antiepilettiche Cassarinis) besteht aus Kaliumbromid 95 T., Eisenoxyd 4 T. und Enzianwurzelpulver 1 T.

36. **Eubalsol** (auch als Radikalmittel Dr. Dammanns gegen Gonorrhöe). Aeußerlich anzuwendendes Eubalsol besteht nach Mannich und Leemhuis aus einer Lösung von 2,0 Zincum sulfocarbolic., 3,0 Acid. boric. und 0,6 Natr. salicyl. in 83,0 Wasser und 11,0 Glycerin. Nach Griebel ist auch Tannin darin enthalten. Innerliches Eubalsol ist nach Mannich und Leemhuis eine Oelemulsion mit 2 v. H. Sandelöl und Kopaivabalsam. Nach neueren Mitteilungen der dar-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0016-6
DFG

stellenden Firma enthält es in der Hauptsache Sandelholzöl, Kawa-Kawaextrakt und Salol.

37. **Euergon** soll Naphtha, Benzol je 11 T., Kreosotöl, Phenol 0,4, Tannin 2 T., Anthrac. 0,8, Santal. Cop. je 20 T., Aethylschwefelsäure 15 T., Wasser 19,4 T. enthalten.

38. **Eukalyptusmittel Heß'** (Eukalyptol und Eukalyptusöl Heß'). Bestandteil: Eukalyptusöl, vielleicht von einer anderen Eukalyptusart als Eucalyptus globulus.

39. **Eusanol** (auch als Epilepsiemittel Dr. H. Seemanns oder Ueckers) besteht nach C. Griebel aus einem wässerigen Auszug pflanzlicher Drogen, in welchem Ammonium-, Kalium- und Natriumbromid und Natriumbenzoat gelöst sind.

40. **Excedol.** Als Bestandteile werden von der darstellenden Firma Betula, Urea pura, Saccharin, Spuren von Phenolphthalein und Tinctura aromatica angegeben.

41. **Ferrolin Lochers** ist nach Angabe des Darstellers folgendermaßen zusammengesetzt: „10 T. Herb. Alch., 5 T. Herb. Verb., 10 T. Rad. Sarsapar., 5 T. Herb. Glech., 5 T. Herb. port., 50 T. Spir. dilut. und 150 T. Spirit. e vino".

42. **Frauenwohl Dr. Heys.** Auf dem Flaschenschild finden sich folgende Angaben: Fruct. Carvi 4, Fruct. Anisi 4, Fruct. Foenicul. 4, Rhiz. Graminis 10, Rad. Valer. 5, Cort. Jugland. 10, Cort. Salicis 6, Cort. Quercus 6, Flor. Chamom. 10, Fol. Jugland. 15, Fol. Menth. pip. 6, Fol. Meliss. 10, Herb. Burs. pastor. 20, Herb. Urtic. 20, Herb. Mitchell. 20, Herb. Equiset. arv. 6, Extr. Casc. Sagrad. 10, Extr. Frangul. 10, Extr. Hamamel. 5, Tinct. Ciunam. 3, Tinct. Caryophyll. 3, Alkohol, Wasser.

43. **Fulgural** (auch als Blutreinigungsmittel Steiners und Schulzes) ist ein weiniger Auszug pflanzlicher Bestandteile, darunter emodinhaltende Drogen, dem Zucker und etwa 10 v. H. Bittersalz zugesetzt sind.

44. **Gehöröl Schmidts** (auch als verbessertes oder neu verbessertes Gehöröl Schmidts) soll nach Angabe des Herstellers Mandelöl, Cajeputöl, Kampferöl und ätherisches Kamillenöl enthalten.

45. **Gloria tonic Smiths** sollen nach Angabe des Darstellers Kaliumjodid, Guajak und Herbstzeitlose enthalten. Zernik, Juckenack und Griebel sowie das Untersuchungsamt Leipzig fanden Herbstzeitlose nicht.

46. **Glykosolvol Lindners** (auch Antidiabeticum Lindners). Wegen der Bestandteile siehe Nr. 62 Kurmittel Mayers gegen Zuckerkrankheit.

47. **Haematon Haitzemas** ist eine Lösung von Eisenoxydsaccharat, die Kaliumjodid, Natriumchlorid, Natriumsulfat, Natriumkarbonat und Geschmacksverbesserungsmittel enthält.

neu! Haemasal (W. Fihultheiss)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0017-2 DFG

48. **Heiltränke Jacobis** (auch als Heiltrankessenz, insbesondere Königstrank Jacobis). Honigtrank soll mit Honig versetzte Tamarindenabkochung sein; Königstrank soll aus Apfelwein, Pflaumenmus, Stärkesirup, Gummischleim und saurer Aloetinktur bestehen. Nektartrank ist ein vergorener Fruchtsaft, der mit einer aromatischen Tinktur versetzt ist.

49. **Homeriana** (auch als Brusttee Homeriana oder russischer Knöterich, Polygonum aviculare Homeriana) besteht aus Kraut und Wurzel von Polygonum aviculare.

50. **Hustentropfen Lausers.** Die darstellende Firma gibt folgende Vorschrift: Anisöl 3 Tropfen, Senegaaufguß (8 : 100), Arnikatinktur, Lakritzensaft und Bibernelltinktur je 3,0 und Kampfer 0,07. Nach einer Untersuchung von J. Kochs dürfte das Mittel aus einer Senegawurzelabkochung, die mit Süßholzsaft, Anisammoniaklösung und Salmiak versetzt ist, bestehen.

51. **Injektion Brou** (auch als Brousche Einspritzung). Bestandteile: Plumb. acet. 2,0, Zinc. sulfur. 1,0, Tinct. Catechu, Tinct. Opii croc. ana 4,0, Aq. destill. 180,0.

52. **Injektion au matico** (auch als Einspritzung mit Matiko). Bestandteile: Cupr. acetic. 0,2, Aq. Matico 140,0.

53. **Johannistee Brockhaus'** (auch als Galeopsis ochroleuca vulcania der Firma Brockhaus) besteht aus dem blühenden Kraut von Galeopsis ochroleuca.

54. **Kalosin Lochers** besteht aus einem weingeistigen Auszug aus Brennessel, Sarsaparillwurzel und Löffelkraut.

55. **Kava Lahrs** (auch als Kavakapseln Lahrs, Santalol Lahrs mit Kavaharz oder Kavaharz Lahrs mit Santalol). Bestandteile: Santalol mit Kawaharz; in den Kapseln ist außerdem noch Salol enthalten.

56. **Knöterichtee, russischer, Weidemanns** (auchals russischer Knöterich- oder Brusttee Weidemanns) ist ein Gemenge aus Kraut und Wurzel von Polygonum aviculare.

57. **Kräutergeist Schneiders** (auch als wohlriechender Kräutergeist oder Luisafluid Schneiders) ist eine weingeistige, mit Zuckerfarbe gefärbte Lösung von Krauseminzöl, Macisöl, Menthol, Nelkenöl, Zimtöl und Rosenöl.

58. **Kräuterpillen Burkharts** bestehen in der Hauptsache aus Aloe, Enzianwurzelpulver, Spanischpfefferpulver und Zucker. Nach dem Darsteller sollen noch Alraun, Engelwurz, Frauenmünze und Stachelesche darin enthalten sein.

59. **Krebsmittel Dr. Heys** (auch als Krebskur Dr. Heys). Nach Angabe auf dem Flaschenschild besteht das Mittel aus: „Herb. Cochl. Erys. Pulm. Plant. Marub. Rad. Alth. Lich. Island. Fol. Rut. Vin. Xer. Honig."

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0018-8
DFG

60. **Kronessenz, Altonaer** (auch als Kronessenz oder Menadiesche oder Altonaische Wunder-Kronessenz). Es wird folgende Vorschrift angegeben: „Rad. Angelic., Rad. Gentian., Rad. Rhei, Rhiz. Galang., Rhiz. Zedoariae ana 4,0, Agaric. alb. 3,0, Myrrh. 5,0, Elect. theriac. 4,0, Aloës 30,0, Herb. Card. benedict. 10,0, Succ. Liquirit. 20,0, Spirit. (80 v. H.) auf 1000,0."

61. **Kropfkur Haigs** (auch als Goitre-Cure oder Kropfmedizin Haigs). a) Die Pulver bestehen aus mit Karmin rotgefärbtem Natriumbikarbonat. b) Die braun gefärbten Pastillen enthalten Aloe, Kümmel, Eisen, Magnesium und Stärke. c) Die rot gefärbten Pastillen enthalten vorwiegend Extr. Hydrast. canad., Magnesiumkarbonat, Stärke und Pfefferminzöl. d) Die Salbe enthält gefärbte Natronseife und metallisches Quecksilber. Die Zusammensetzung der Salbe scheint zu wechseln.

62. **Kurmittel Mayers gegen Zuckerkrankheit.** Nach Angabe des Darstellers sind in der Flüssigkeit als Auszug enthalten: Heidekraut, Bärentraubenblätter, Heidelbeerblätter; ferner paramilchsaures und theobrominsaures Trypsin, gärungsmilchsaures und benzoesaures Calcium, Salicylsäure, amerikanisches Faulbaumrindenextrakt, Königs-Chinarinde, Essigäther, Anisöl, Pfefferminzöl, Zitronenöl und ätherisches Bittermandelöl.

In dem Pulver sind fast dieselben Mittel enthalten, außerdem noch Pankreasextrakt.

63. **Lungenelixier Dr. Hays.** Zusammensetzung unbekannt.

64. **Magenpillen Tachts** enthalten nach Aufrecht Aloe, Goldschwefel, Chinin, Eisen, Pepsin und Pflanzenextrakte.

65. **Magentropfen Bradys** (auch als Mariazeller Magentropfen Bradys). Bestandteile: Aloe, Zimtrinde, Myrrhe, rotes Sandelholz, Kalmus, Rhabarber, Enzian und Zittwerwurzel werden nach Angabe des Darstellers mit einem Destillat mit 60 v. H. starkem Weingeist aus Anis, Fenchel und Koriander durch Digestion zur Tinktur verarbeitet.

66. **Magolan** (auch als Antidiabeticum Braemers) besteht nach Angabe des Darstellers aus Calciumanhydrooxydiaminphosphat, das aus Samen von Lupinus arabicus gewonnen sein soll.

67. **Margonal-Erzeugnisse** (auch als Erzeugnisse der Margonal-Compagnie), und zwar: Boldo-Tee, Frauen- und Mutterkrauttee, Menstruations-, Badekraut-Tee, 63 Tees gegen 63 Krankheiten, Breboral-Blut- und Nervennahrung (Breboral-Tabletten und -Tropfen), Injektion Trio, Kapseln gegen Harn- und Blasenleiden, Margoglykose, Mittel gegen chronischen Magenkatarrh und Schutzstäbchen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0019-7
DFG

Die Zusammensetzung der meisten Erzeugnisse ist nicht bekannt.

Boldo-Tee besteht aus Folia Boldo.

Margonal-Alpenkräutertee besteht aus zerkleinerten Pflanzenteilen, darunter Sennesblätter, Huflattichblätter, Schlehenblüten, Lavendelblüten, Schafgarbenblüten, Holunderblüten, Ringelblumen, Waldmeister, Süßholzwurzel und Sassafrasholz.

Margonal-Hustenteee enthält: isländisches Moos, Huflattichblätter und -blüten.

Breboral-Blut- und Nervennahrung (Tabletten und Tropfen) enthält nach Angabe der darstellenden Firma „Nervensubstanz, Lecithin, Frucht- und Pflanzensalze".

Kapseln gegen Harn- und Blasenleiden enthalten offenbar Kopaivabalsam und Sandelholzöl, denn sie werden auch als „Capsules Santalcopaiv-Balsam 0,5 g" bezeichnet.

68. **Mother Seigels pills** (auch als Mother Seigels Abführpillen oder operating pills) bestehen nach Aufrecht im wesentlichen aus Aloe, Benzoesäure, Enzianpulver und Zucker.

69. **Mother Seigels Syrup** (auch als Mother Seigels curative Syrup for dyspepsia, Extract of American roots oder Mutter Seigels heilender Sirup). Bestandteile nach Aufrecht: Benzoesäure 5 T., Kochsalz 5 T., Aloetinktur, Pimpinellextrakt, Süßholzextrakt, Zucker und Wasser.

70. **Naturmittel Pfarrer Jos. Schmidts,** und zwar: Anticonvulso, Anticorposan, Antigrassol, Cancrostoma, Diabetum, Diabetol, Oedemal, Oedemasan, Pulmone, Pulmospira, Regular, Renicura, Renicurol, Salvador, Salvadoria, Stomafortin, Urinator, Urinoxal.

Die Angaben sind zum Teil unzureichend, zum Teil unverständlich und unklar, daß man eine Absichtlichkeit annehmen muß. Das gilt besonders von Anticonvulso, dessen Bestandteile durchaus unverständlich angegeben werden und deshalb hier fortgelassen sind.

Oedemal: Teucrium scordium, Ribes, Archangelica, Betula, Ononis, Juniperus.

Pulmone: Tussilago, Marrub., Galeopsis, Lichen, Althaea, Betula, Drosera, Glechoma.

Regular: Majoran., Saponaria, Calendula, Rheum, Polygonum, Frangula, Senna.

71. **Nervenfluid Dressels** ist in der Hauptsache eine Lösung von Menthol in einem weingeistigen Arnikaauszuge.

72. **Nervenkraftelixier Liebers.** Es handelt sich um einen mit 30 v. H. starkem Weingeist bereiteten Auszug aus Aloe, Enzianwurzel, Kalmusrhizom, Rhabarber, Tausendgüldenkraut und anderen Pflanzenstoffen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0020-8
DFG

73. **Nervenstärker Pastor Königs** (auch Pastor Königs Nerve Tonic) ist eine Lösung von Ammonium-, Kalium- und Natriumbromid in einer Mischung aus Viburnumfluidextrakt, zusammengesetzter Baldriantinktur, Glycerin und Wasser.

~~74. **Nervinum Dr. Weil** ist ein Hämoglobin-Brom-Eisen-Präparat in Form abgeteilter Pulver, die mit Enzian~~bitterstoff versetzt sind,

75. **Nervicin.** Nach Angabe der darstellenden Firma: „Pomeranzenfrüchte 1,3, Schalen 1,4, Enzian 1,2, Zimt 0,6, Nelken 0,3, Rhabarber 0,75, Anis 1,0, Wermut 0,6, Gland. Lupuli 0,5, Süßholz 6,0, Kümmel 1,0, Cardamomen 0,15, Ingwer 1,8, Zitwer 1,2, Galgant 1,5, Macis 0,6, Chinarinde 3,5, Baldrian 0,1, Malaga 8,0, Pfefferminz 2,5, Kola 1,6, Coca 0,8, Cognac-Ess. 0,6, Weinsprit 150,0, Wasser 350,0. Mische und destilliere."

76. **Nervol Rays.** Die darstellende Firma gibt folgende Bestandteile an: Anis, Baldrianextrakt, Baldrianwurzel, Päonienwurzel, Fliederblüten, Fenchel, Sennesblätter, Pomeranzen, kalifornisches Haferextrakt, Glycerin, Zucker, Ammonium-, Kalium- und Natriumbromid.

77. **Orffin** (Baumann Orffsches Kindernährpulver) ist eine Mischung harmloser Arznei- und Küchenkräuter mit einem Zusatz von Sennesblättern.

78. **Oxallo** (auch als Oxalka) besteht aus zwei Flüssigkeiten A und B und 7 Pulvern (blutbildende Salze). Als Bestandteile der beiden Flüssigkeiten wurden angegeben: Calcofugal, Extr. Herb. Millefol. et Spiraeae, Extr. Cort. Fruct. Pomarum, Succ. Citri, Extr. flaved. Aurant., Sacch. Lactis, Sacch. alb., Sacch. tost.

Mannich und Kather, die das Mittel untersuchten, fanden Flüssigkeit A bestehend aus einem zum Teil vergorenen, mit Salicylsäure frisch gehaltenen Fruchtsaft (Pflaumensaft ?) mit 3,41 v. H. Alkohol und 30 v. H. zuckerreichem Extrakt. Flüssigkeit B aus einem wie A behandelten (Birnen- ?) Fruchtsaft, dem ein unlöslicher eiweißhaltiger Körper zugesetzt ist. Die sieben Pulver waren abgeteilte, zuckerhaltige Zitronensäure-Brausepulver.

79. **Pektoral Bocks** (auch als Hustenstiller Bocks). Nach den Angaben der darstellenden Firma enthalten die Pastillen einen Auszug aus Huflattich, isländischem Moos, römischen Kamillen, Sternanis, Süßholzwurzel, Eibisch- und Veilchenwurzel, Schafgarbe, Klatschrose, Salmiak, Zucker, Malzextrakt, Traganth, Vanille und Rosenöl.

80. **Pillen Beechams** (auch als Patent Pills Beechams) bestehen vorwiegend aus Aloe und Podophyllin.

81. **Pillen, indische** (auch als Antidysentericum). Die darstellende Firma gibt folgende Arzneimittel als Bestandteile an: „Pelletierin. pur., Myrobalana indic., Extr. Granat., Extr. Rosar."

82. **Pillen Rays** (auch als Darm- und Leberpillen Rays). Nach Angabe des Herstellers enthalten die Pillen

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0021-4
DFG

Leptandrin, Rhabarberextrakt, Aloe, medizinische Seife und Enzianpulver. Von anderer Seite wird die Anwesenheit von Leptandrin bestritten.

83. **Pilules du Docteur Laville** (auch als Pillen Lavilles) bestehen angeblich aus einem Extrakt aus Fruct. Alkekengi, kieselsaurem Natrium, Eibischwurzel und Guajakharz.

84. **Polypec** (auch als Naturkräutertee Weidemanns) besteht aus Kraut und Wurzel von Polygonum aviculare.

85. **Rad Jo** (auch als Radjovis-Gonie). Die Zusammensetzung des Rad Jo hat, wie Walther Zimmermann-Illenau aus den Ankündigungszetteln und sonstigen Drucksachen der darstellenden Firma festgestellt hat, sehr oft gewechselt. Es erscheint daher unmöglich, auch nur annähernd genaue Angaben über die Bestandteile zu machen. Neuerdings wird Rad Jo **ohne** Radix Jovis, der es seinen Namen verdanken soll, hergestellt.

Auf zwei im Handel befindlichen Flaschen finden sich folgende, voneinander abweichende Angaben, die kennzeichnend für das Verfahren der darstellenden Firma sind:

$^1/_1$ Fl. Rad-Jo.

„5 Mitchella repens, 15 Walnußschalen, 50 Tamarinden, 60 Fenchel, 12 Baldrian, 25 Küchenschelle, 25 Himbeerblätter, 180 Faulbaumrinden-Extrakt, 6 Leinsamenabkochung, 120 Zucker, 10 Honig, 60 Malzextrakt, 1 benzoesaures Natrium, 0,2 Vanillin, 627 verdünnter Melissegeist 1 : 10, 102 Tinktur aus Zimt und Nelken, 10 Jodtinktur homöop., 5 Tinkturen aus amerikanischen und afrikanischen Drogen, Radix und flor. jovis, Cardophyllum, China succiruba, Cimicifuga, Mitchella, Pulsatilla, Viburnum, Flor. jovis, Eupatorium, Sencio helonias, 10 Tausendgüldenkraut, 10 Marubiumkraut, 10 Rainfarnkraut, 10 Matricariakraut und -blüten, 10 wilde Himbeeren, 10 Kamillenblüten, 5 Lerchenspitzen, 10 Schafgarbenkraut, 10 Küchenschelle conc., 10 Frauenhilfkraut, aller Frauenheil Muttergotteskraut, 5 Natrium glycerin. phosphor., 10 Vitamin, 2 Autospor, 2 Menth. liqu., 2,5 Magalia und Succarot nach Prof. Müller, 12,5 Lecithin-Nährhefe, zusammen 1000 Liter Rad-Jo.“

$^1/_2$ Fl. Rad-Jo.

„5 Mitchella, 15 Walnußschalen, 150 Tamarinden, 10 Fenchel, 25 Küchenschelle, 25 Himbeerblätter, 200 Faulbaumrinden-Extrakt, 60 Leinsamen, 100 Zucker, 1 benzoesaures Natrium, 102 Tinktur aus Zimt und Nelken, 10 Jodtinktur homöop., 5 Tinkturen aus amerikanischen und afrikanischen Drogen, Wurzeln und Blüten jovis, Cardophylli, Chinae succiruba, Cimicifugae, 2 Pulsatilla, 2 Viburnum, 2 Eupatorium, 2 Senecio, 2 Helonias, 10 Tausendgüldenkraut, 10 Marubiumkraut, 10 Rainfarnkraut, 10 Matricariakraut und -blüten, 10 wilde Himbeeren, 10 Kamillenblüten, 5 Lerchenspitzen, 10 Schafgarbenkraut, 10 Küchenschelle conc., 10 Frauenhilfkraut, 10 aller Frauenheil, 10 Muttergottes-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0022-9
DFG

kraut, 10 Gottesgnadenkraut, 10 Zitronen- und Weinsteinsäure, 12,5 Nährhefe, 65 Wacholderbeeren, 2 Müllers biochemisches Salz. Aqua ad 1000 Liter Rad-Jo."

86. **Reduktionspillen, Marienbader, Schindler-Barnaysche** (auch als Marienbader Reduktionspillen für Fettleibige). Als Bestandteile werden von der darstellenden Firma angegeben: Chinaextrakt, Rhabarberextrakt und Schachtelhalmextrakt, die mit Marienbader Wasser hergestellt sind, Safran, Rhabarber und Natrium taurocholicum.

87. **Regenerator Dr. Heys.** Nach Angabe des Darstellers: „Fruct. Carvi 5 g, Fruct. Anisi 5 g, Fruct. Foeniculi 5 g, Fruct. Juglandis recent. 10 g, Fruct. Myrtilli 10 g, Herb. Meliss. 15 g, Herb. Millefol. 10 g, Herb. Centaur. 6 g, Herb. Fragar. 10 g, Herb. Rub. frutic. 10 g, Fol. Jugland. 10 g, Fol. Eucalypti 6 g, Fol. Myrtill. 6 g, Fol. Menth. pip. 5 g, Flores Chamomill. 5 g, Cort. Condurango 6 g, Cort. Quercus 10 g, Rhizom. Graminis 10 g, Turiones Pini 6 g, Extr. Frangul. 6 g, Extr. Hamamel. 10 g, Tinct. Vanill. 3 g, Tinct. Chamomill. 4 g."

88. **Regenerator Liebauts** (auch als Regenerator nach Liebaut). Die darstellende Firma macht über die Bestandteile folgende Angaben: Ein Auszug aus einer Anzahl von Wurzeln und Kräutern, als Queckenwurzel, Sarsaparillwurzel, Seifenwurzel, Guajakholz, Anis usw., der mit Kathartinsäure, Zucker, Zuckerfarbe, Weingeist und Pfefferminzöl versetzt ist.

89. **Renascin** (auch als verbessertes Renascin) soll Nährsalze enthalten, die als Chloride, Phosphate, Sulfate des Calciums, Kaliums, Magnesiums, Natriums und Mangans darin vorkommen, nebst Eiweißverbindungen des Eisens und des Mangans, ferner Lecithin und Milchzucker. Nach Mitteilung des Ortsgesundheitsrats Karlsruhe besteht das Mittel hauptsächlich aus Eiweißstoffen, Salzen und Milchzucker mit Vanille.

90. **Retterspitzwasser Schecks** (auch als Heilwickelbäder von M. Retterspitz) besteht nach der Untersuchung von Zernik aus einer Mischung von etwas Milcheiweiß mit einer der Aqua vulneraria spirituosa ähnlichen Flüssigkeit.

91. **Rongoasalbe** soll aus einer Mischung von 30,0 Lanolin, 25,0 weißem Vaselin, 2,5 Borsäure, 2,5 Rosenwasser und 0,3 Perubalsam, der 2,5 Extrakt von Sophora tetraphora zugesetzt sind, bestehen.

92. **Saccharosalvol** ist nach den Angaben der darstellenden Firma ein aus dem Rückenmark gewonnenes Organpräparat, das (zur Frischhaltung?) mit Salicylsäure versetzt ist.

93. **Safe remedies Warners** (Safe cure, Safe diabetic, Safe nervine, Safe pills). Safe cure ist ein wässeriger Auszug aus Hepatica nobilis und Lycopus virginicus mit Salpeter, Glycerin, Weingeist und Wintergrünöl vermischt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0023-5

Safe diabetic enthält nach dem Flaschenaufdruck: „Virgin. Wolfskraut, 1000 dest. Wasser, 0,5 Gaultheria-Extrakt, 80 Weingeist, 80 Glycerin."

Safe nervine enthält neben einem Auszug aus bitteren Kräutern Kaliumbromid und Guarana. Auf der Verpackung werden folgende Bestandteile angegeben: „Pasta Guarana 5,0, Löwenzahn 3,0, Enzian 1,0, Süßholz 1,0, Orangenschalen 1,0, Kardamomen 0,5, Zimt 0,5, Bromkali 6,0, Zucker 60,0, verdünnter Weingeist 250,0."

Safe pills bestehen in der Hauptsache aus Aloe und medizinischer Seife.

94. **Sanjana-Präparate** (auch als Sanjana-Spezifika). Die Bestandteile werden von der darstellenden Firma nicht angegeben. Zwei Erzeugnisse sind untersucht worden, so vom Kgl. Sächsischen Medizinalkollegium und vom Karlsruher Ortsgesundheitsrat. Beides waren Lösungen; die eine enthielt Bromsalze und Chinin als wirksame Bestandteile, die andere bestand aus einem wässerigen Faulbaumrindenauszug, der wohl zur Frischhaltung mit Chloroform versetzt war.

95. **Sarsaparillian Ayers** (auch als Ayers zusammengesetzter und gemischter Sarsaparilleextrakt) soll ein Sarsaparille-, Rumex-, Podophyllumwurzel- und Stillingiaextrakt mit einem Zusatz von Kaliumjodid und Eisen sein.

96. **Sauerstoffpräparate der Sauerstoffheilanstalt Vitafer** bestehen angeblich aus Magnesium- oder Natriumperoxyd.

~~97. **Sauerstoffpräparate des Instituts für Sauerstoffheilverfahren in Berlin** (auch als Hämozonpräparate). Es kommen unvermischte und gemischte Präparate in den Verkehr. Die unvermischten Mittel bestehen aus Magnesiumperoxyd verschiedenen Reinheitsgrades. Die Mischpräparate enthalten neben Magnesiumperoxyd noch Milchzucker oder Brausepulver, Pepsin oder auch mehrere dieser Stoffe zugleich.~~

98. **Schlagwasser Weißmanns** ist ein Auszug aus Arnikablüten mit Alkanna oder Kino gefärbt.

99. **Sirup Pagliano** (auch als Sirup Pagliano Blutreinigungsmittel, Blutreinigungs- und Bluterfrischungssirup Pagliano des Prof. Girolamo Pagliano oder Sirup Pagliano von Prof. Ernesto Pagliano) besteht aus weinigem mit Zucker eingekochtem Auszug aus Jalape, dem häufig noch ein Tamarindenauszug zugesetzt ist. Nach anderen Angaben sind neben den genannten Bestandteilen noch Scammonium, Rhabarber, Kreuzdornbeeren, Metallsafran darin enthalten. Die darstellende Firma gibt an: „Infus Sennae, Resina Orizabae, Rad. Turpethi, Weingeist und Zucker."

100. **Spermatol** (auch als Stärkungselixier Gordons) enthält in der Hauptsache Koka-, Kola- und Kondurangoextrakt, daneben noch eine Anzahl harmloser Bestandteile.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0024-1
DFG

101. **Spezialtees Lücks** (auch als Spezialkräutertees Lücks). Die darstellende Firma macht über die Zusammensetzung der einzelnen Tees auf der Umhüllung nachstehende Angaben. Dabei ist zu bemerken, daß diese Angaben nicht immer mit denjenigen des von Lück herausgegebenen Kalenders „Der alte Praktikus" übereinstimmen!

Nr. 1. (Bei Bettnässen): „Heidelbeerblätter 10, Schachtelhalm 10, Schafgarbe 20, Bärentraubenblätter 10, Odermennig 20, Johanniskraut 20, Kamillen 10, Spitzwegerich 10, Eichenrinde 10."

Nr. 2. (Bei Blasensteinen, Nierensteinen, Harnsand, Harngrieß): „Schachtelhalm 10, Schafgarbe 5, Erdrauchkraut 5, Besenginster 5, Bruchkraut 5, Wacholderbeeren 10, Hanfsamen 5, Hagebutten 10, Bohnenhülsen 10, Petersiliensamen 10, Birkenblätter 15, schwarze Johannisbeerblätter 5, Bärentraubenblätter 15, Enzian 5, Löwenzahnwurzel 5, Hauhechelwurzel 15."

Nr. 2a hat dieselbe Zusammensetzung wie Nr. 2, nur sollen anstatt schwarzen Johannisbeerblättern 5 Brombeerblätter 5 darin enthalten sein.

Nr. 3. (Bei Bleichsucht): „Afrikanisches Ginsterkraut 30, Wermut 10, Andorn 5, Odermennig 5, Johanniskraut 15, Schafgarbe 10, Pfefferminze 5, Stiefmütterchen 5, Ehrenpreis 5, Tausendgüldenkraut 5, Pomeranzenschalen 5, Lindenblüten 10, Wacholderbeeren 5, Enzian 10, Zichorienwurzel 15, Kalmus 5, Pimpinellwurzel 5, Ingwer 15, Löwenzahnwurzel 10, Queckenwurzel 10."

Nr. 4. (Bei Blutflüssen): „Ratanhiawurzel 6, Enzian 8, Eichenrinde 6, Ulmenrinde 6, Zimt 6, Weidenrinde 16, Schafgarbe 12, Spitzwegerich 6, Sanikel 6, Hirtentäschel 16, Knöterich 12, Nesselblüten 10."

Nr. 5. (Bei englischer Krankheit, Rachitis, schlechter und falscher Ernährung, schwachem Knochenbau): „Hirtentäschel 8, Efeublätter 8, Ginsterkraut 8, Erdrauch 8, Birkenblätter 10, Nußblätter 10, Rosmarin 8, Fenchel 10, Weidenrinde 5, Enzian 8, Lüppsteckel 8, Kalmuswurzel 8."

Nr. 6. (Bei Flechten): „Faulbaumrinde 5, Sennesblätter 5, Nußblätter 10, Rosmarin 10, Brombeerblätter 5, Sumpfporst 10, Erdrauchkraut 10, Feldthymian 10, Hanfsamen 10, Klettenwurzel 10, Sarsaparillwurzel 20, Stiefmütterchen 10."

Nr. 7. (Bei Weißfluß): „Kamillen 5, Nesselblüten 20, Löffelkraut 15, Knöterich 15, Hirtentäschel 5, Nesselkraut 10, Schafgarbe 15, Sanikel 5, Spitzwegerich 5, Eibischwurzel 15, Schwarzwurzel 10, Hauhechelwurzel 10, Sarsaparillwurzel 10, Sassafrasholz 10, Petersiliensamen 10."

Nr. 8. (Bei Gallensteinen): „Zichorienwurzel 15, Hopfenblätter 2, Löwenzahnkraut 15, Schafgarbe 10, Schachtelhalm 10, Efeublätter 5, Bärentraubenblätter 10, Kalmus 5, Löwenzahnwurzel 15, Zaunrübe 10, Baldrian 10, Schlehenblüten 10, Faulbaumrinde 30."

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0025-6
DFG

Nr. 9. (Bei Gichtleiden): „Faulbaumrinde 5, Kamillen 6, Wacholderbeeren 5, Bohnenhülsen 12, Nußblätter 10, Birkenblätter 12, Schachtelhalm 6, Seifenkraut 10, Besenginster 12, Nesselkraut 12, Feldthymian 10, Pockholz 10, Klettenwurzel 10, Sarsaparillwurzel 10, Hauhechelwurzel 10.“

Nr. 10. (Bei Harnverhaltung, Harnzwang, schneidendem Wasser): „Bohnenhülsen 15, Petersiliensamen 5, Wacholderbeeren 10, Holunderblüten 5, Birkenblätter 15, Bärentraubenblätter 10, Beifuß 10, Raute 5, Hirtentäschel 5, Schachtelhalm 7, Enzian 5.“

Nr. 11. (Bei Hämorrhoiden): „Kastanienblüten 10, schwarze Johannisbeerblätter 5, Fenchel 5, Schafgarbe 20, Ehrenpreis 10, Seifenkraut 5, Nesselkraut 10, Baldrian 10, Enzian 5, Sarsaparillwurzel 5, Hagebuttenkerne 5, Queckenwurzel 10, Faulbaumrinde 25, Aloe 5, Löwenzahnwurzel 5.“

Nr. 12. (Bei Hautunreinheiten, Ausschlag, Pickeln und Pusteln): „Ulmenrinde 3, Faulbaumrinde 15, Kamillen 3, Schlehenblüten 5, Birkenblätter 8, schwarze Johannisbeerblätter 3, Rosmarin 5, Wacholderbeeren 5, Sumpfporst 3, Erdrauchkraut 3, Stiefmütterchen 10, Spitzwegerich 9, Tausendgüldenkraut 3, Sarsaparillwurzel 5, Alantwurzel 3, Baldrian 3, Queckenwurzel 3, Löwenzahnwurzel 3, Schafgarbe 15.“

Nr. 13. (Bei Hysterie): „Schafgarbe 10, Wermut 10, Boretsch 10, Stiefmütterchen 10, Ziestkraut 15, Raute 10, Pfefferminze 15, Kolombowurzel 10, Baldrian 15, Faulbaumrinde 20, Waldmeister 5.“

Nr. 14. (Bei dauernden Kopfschmerzen): „Hollunderblüten 6, Maiblumen 12, Kamillen 5, Lindenblüten 5, Schlüsselblumen 5, Eichenrinde 5, Wacholderbeeren 12, Ingwer 10, Baldrian 15, Enzian 5, Senfsamen 5, Feldthymian 5, Johanniskraut 10.“

Nr. 15. (Bei Leberkrankheiten): „Schafgarbe 10, Tausendgüldenkraut 10, Beifuß 5, Löwenzahnkraut 15, Knöterich 15, Andorn 10, Johanniskraut 15, Erdrauchkraut 10, Kardobenediktenkraut 5, Ehrenpreis 10, Leberkraut 20, Pomeranzenschalen 5, Faulbaumrinde 20, Nußblätter 10, Kalmus 5, Klettenwurzel 10, Haselwurzel 10, Löwenzahnwurzel 15, Queckenwurzel 15, Enzian 10, Rhabarber 15, Salbei 5, Rosmarin 10, Pockholz 10.“

Nr. 16. (Bei Rheumatismus): „Hauhechelkraut 15, Pfefferminze 10, Stiefmütterchen 10, Schafgarbe 10, Löwenzahn 10, Schachtelhalm 15, Melissenkraut 5, Arnikablüten 5, Kastanienblüten 10, Rosmarin 10, Birkenblätter 10, Salbei 10, Wacholderbeeren 20, Bohnenhülsen 20, Faulbaumrinde 15, Weidenrinde 20, Guajakholz 15, Hauhechelwurzel 15, Seifenwurzel 5, Sarsaparillwurzel 5, Queckenwurzel 15, Kamillen 5, Thymian 5.“

Nr. 17. (Bei Menstruationsstockungen): „Dillsamen 10, Koriander 6, Kamillen 10, Rosmarin 10, Brombeerblätter 5, Pfefferminze 6, Melisse 5, Johanniskraut 5, Raute 10, Rainfarn 10, Andorn 10, Alant 5, Angelika 6, Galgant 6, Liebstöckel 6.“

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0026-2
DFG

Nr. 18. (Bei zu starker Menstruation): „Eichenrinde 20, Weidenrinde 12, Hirtentäschel 30, Schafgarbe 20, Johanniskraut 10, Brombeerblätter 6, Birkenblätter 10, Zimt 20, Baldrian 10.“

Nr. 19. (Bei Nierenkrankheiten): „Bärentraubenblätter 10, Birkenblätter 15, Spitzwegerich 15, Knöterich 15, Bruchkraut 10, Ginster 15, Schachtelhalm 15, Hirtentäschel 15, Basilienkraut 10, Schafgarbe 10, Raute 10, Afrikanisches Ginsterkraut 20, Bohnenhülsen 20, Wacholderbeeren 5, Hagebutten 10, Petersiliensamen 5, Kalmus 10, Sarsaparillwurzel 20, Löwenzahnwurzel 10, Schlehenblüten 5.“

Nr. 20. (Bei Skrofulose und Drüsenleiden): „Faulbaumrinde 15, Ringelblumen 4, Nußblätter 15, Fenchel 4, Tausendgüldenkraut 8, Wermut 4, afrikanisches Ginsterkraut 15, Krappwurzel 8, Klettenwurzel 8, Sarsaparillwurzel 20, Löwenzahnwurzel 4, Hauhechelwurzel 8, Baldrian 5, Queckenwurzel 16.“

Nr. 21. (Bei Wassersucht): „Bohnenhülsen 32, Sternanis 4, Fenchel 4, Wacholderbeeren 10, Rosmarin 4, Salbei 4, Stechpalmenblätter 20, Erdrauchkraut 4, Skordium 4, Kardobenediktenkraut 4, Feldthymian 4, Nesselkraut 4, Petersiliensamen 10, Pockholz 4, Zaunrübe 4.“

Nr. 22. (Bei Hustenkrankheiten, Brustkrankheiten, Bronchialkatarrh, Asthma, Heiserkeit, Hals- und Rachenkatarrh, Nachtschweiß): „Feldschachtelhalm 25, Vogelknöterich 25, Galeopsis 35, Anissamen 20, Fenchelsamen 15, Fliederblüten 10, Arnikablüten 5, Huflattich 20, Salbei 5, Weidenrinde 5, virginische Kirschenrinde 25, Leberkraut 10, Schafgarbe 20, Andorn 5, Hirtentäschel 5, Ysop 5, Johanniskraut 5, Spitzwegerich 20, Lungenkraut 20, isländisches Moos 30, Süßholzwurzel 15, Bibernellwurzel 10, Schwarzwurzwurzel 10, Queckenwurzel 10, Bockshornsamen 10, Altheewurzel, Kalmus 20, Karragen 10.“

Nr. 23. (Bei Fettleibigkeit, Korpulenz, Fettsucht): „Blasentang 40, Aloe 2, Faulbaumrinde 10, Wacholderbeeren 5, Bohnenhülsen 10, Sennesblätter 5, Kamillen 5, Rhabarber 10, Sarsaparillwurzel 10, Liebstöckel 5, Baldrian 10.“

Nr. 24. (Bei Nervenleiden, Nervenschwäche, Nervenschmerzen): „Chinarinde 8, Kamillen 5, Pfefferminze 7, Melisse 5, Salbei 5, Rosmarin 10, Wacholderbeeren 5, Feldthymian 5, Wermut 5, Raute 6, Lungenkraut 5, Schafgarbe 10, Klettenwurzel 10, Enzian 7, Baldrian 25, Kalmus 15.“

Einen Spezialtee Nr. 25 scheint es nicht mehr zu geben; ebenso fehlt im oben genannten Kalender von Lück der nachstehend unter Nr. 26 angegebene Tee.

Nr. 26. (Zur Blutreinigung): „Faulbaumrinde 65, Nußblätter 20, Salbei 10, Tausendgüldenkraut 20, Löwenzahn 15, Ehrenpreis 20 Schafgarbe 30, Spitzwegerich 20, Bitterklee 20, Guajakholz 50, Machandelholz 20, Sassafras 25, Süßholz 20, Zichorienwurzel 20,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0027-8
DFG

Klettenwurzel 40, Seifenwurzel 20, Rhabarber 10, Baldrian 20, Sarsaparillwurzel 50, Hauhechelwurzel 20, Kalmus 5, Stiefmütterchen 30."

Nr. 27. (Bei Magenleiden): „Chinarinde 15, Kaskarillrinde 25, Kondurangorinde 25, Pomeranzenschalen 15, Faulbaumrinde 30, Pfefferminze 10, Nußblätter 15, Bitterklee 15, Sennesblätter 20, Afrikanisches Ginsterkraut 100, Wermut 10, Thymian 10, Tausendgüldenkraut 5, Schafgarbe 15, Stiefmütterchen 30, Pimpinellwurzel 30, Baldrian 30, Ingwer 30, Rhabarber 30."

Nr. 28. (Bei Würmern): „Rainfarnblüten 25, Pfefferminzblätter 20, Sennesblätter 20, Wermut 25, Rainfarnblätter 30, Karottensamen 30, Schwarzkümmel 25, Rhabarber 20, Baldrian 20, Farnkrautwurzel 20."

Nr. 29. (Bei Durchfall): „Heidelbeerfrüchte 100, Kümmelsamen 10, Zimtrinde 50, Eichenrinde 100, Weidenrinde 30, Schlehenblüten 10, Kamillen 25, Lindenblüte 25, Pfefferminzblätter 50, Melissenblätter 25, Erdbeerblätter 10, Baldrian 25, Angelikawurzel 10, Kalmus 25, Tormentillwurzel 10, Afrikanisches Ginsterkraut 100."

Nr. 30. (Bei Schwangerschaftsbeschwerden): „Eisenkraut 2, Rosmarinblüten 2, Kamillen 5, Faulbaumrinde 7, Schafgarbe 3, Löwenzahn 2, Melisse 2, Anis 3, Fenchel 3, Baldrian 2, Walnußblätter 2, Kümmel 20, Lorbeeren 2, Dillsamen 1, Grünkernwurzel 5."

Nr. 31. (Bei Aderverkalkung, Arteriosklerose): „Stiefmütterchen 6, Erdbeerblätter 10, Wermut 5, Schafgarbe 10, Enzian 5, Sarsaparille 10, Hauhechelwurzel 5, Zwergholunder 6, Guajakholz 8, Wacholderbeeren 5, Petersiliensamen 6, Bohnenhülsen 6, Lindenblüten 10, Holunderblüten 8."

Nr. 32. (Herztee, bei Neurosen): „Nelkenwürz 5, Lüppstekel 3, Alantwurz 2, Pestwurz 2, Engelwurz 3, Baldrian 5, Bibernelle 5, Pfefferwürzel 2, Rhabarber 2, Gauchampfer 3, Boretsch 2, Liebäugel 8, Sternleberkraut 5, weiße Betonie 1, Himmelschlüsselkraut 1, Wolferlei 1, Brombeerblätter 17, Nußblätter 3, Faulbaumrinde 11, Rosmarin 5, Melisse 10, Hopfen 1."

102. **Sterntee Weidhaas** (auch als Sterntee des Kurinstituts „Spiro Spero") soll nach Angabe der darstellenden Firma enthalten: „Entbittertes isländisches Moos, Veilchenblätter, Schafgarbenblätter, Schwarzwurzel, Süßholzwurzel, Eibischblätter, Veilchenwurzel, virginische Schlangenwurzel, Huflattichblätter und -blüten mit Ammoniumchlorid getränkt, Ehrenpreis, Tausendgüldenkraut, russischer Knöterich, Kokablätter, Hohlzahn, entharzte Sennesblätter und Fenchel."

103. **Stroopal** (auch als Heilmittel Stroops gegen Krebs-, Magen- und Leberleiden oder Stroops-Pulver) besteht angeblich aus gepulvertem Kraut von Teucrium Scordium.

104. **Tee Puhlmanns** besteht aus geschnittenem, während der Blüte gesammeltem Kraut von Galeopsis ochroleuca.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0028-3
DFG

105. **Tuberkeltod** (auch als Eiweiß-Kräuter-kognak-Emulsion Stickes) soll nach Aufrecht Hämoglobineiweiß, Eisentinktur, Zucker, Zimtöl, Wasser und Weingeist enthalten.

106. **Vater-Philipp-Salbe** besteht nach Angabe der darstellenden Firma auf der Umhüllung aus: „Acid. boric., Bromocoll, Diacetylderivat des Amidoazotoluols, Balsam. peruv. je 3 v. H., Zinc. oxyd. 5 v. H., Magnes. silicic. 33 v. H., reizloser Salbengrundlage 50 v. H.“

107. **Venecin** (auch als Venecin-Brunnen) ist nach den Untersuchungen von Handowsky einerseits und von Juckenack andererseits eine wässerige Lösung von 0,5 v. H. Calciumsulfat, die mit Sulfit verunreinigt ist.

108. **Vin Mariani** (auch als Marianiwein) ist ein Kokawein.

109. **Visnervin** (auch in abgeänderter Form als Nervisan)*). Nach Angabe der darstellenden Firma soll es 5 v. H. Lecithin und Nährsalze, stickstoffhaltige Bestandteile und lösliche Kohlehydrate enthalten.

Für Nervisan wird auf der Umhüllung folgende Angabe gemacht: „Calc. glycerinophosphor., Kal. glycerinophosphor., Ferr. glycerinophosphor. ana 0,1, Kal. hypophosphor., Mangan. hypophosphor. ana 0,15, Nuclein 0,5, Extr. Colae fiat tabulettae 0,5.“

Vulneralcreme (auch als Wundcreme Vulneral). Der Hersteller gibt in seinen Ankündigungszetteln folgende Bestandteile an: „Benzoetinktur, Myrrhentinktur je 75,0, Paraffin, Vaselin je 300,0, Walrat, Lanolin je 100,0, Borsäure, Zinkoxyd je 40,0, Creolin 12,5, essigsaure Tonerdelösung 7,5, Fett 300,0.“

111. **Wunderbalsam jeder Art.** Hierhin würden gehören:

Gragges Wunderbalsam gegen Gicht, der innerlich und äußerlich angewendet werden soll. Er soll aus einem Gemisch von Terpentinöl, Steinöl und Ziegelsteinöl (!) bestehen.

Englischer Wunderbalsam, eine Einreibung für Menschen und Tiere besteht aus einer mit Anilingrün gefärbten Mischung aus Olivenöl (2 T.) und Terpentinöl (1 T.).

Berlinghofs Wunderbalsam besteht nach der Feststellung des Karlsruher Ortsgesundheitsrats aus mit Sandelholz rot gefärbter Tinctura Benzoës composita.

Dinklerscher Wunderbalsam ist wie vorstehendes Erzeugnis zusammengesetzt.

Schweizer Wunderbalsam (Baume suisse, Baume Racine) ist Emplastrum fuscum camphoratum.

112. **Zambakapseln Lahrs** enthalten Salol und Sandelholzöl.

---

*) Während der Drucklegung ist die Bezeichnung „Nervisan“ in „Nervosin“ geändert worden. Auch finden sich unter den neuerdings angegebenen Bestandteilen: Ferr. Chin. citric., Calcium und Natr. hypophosphoros. Das Nuclein soll als Nuclein-Natrium enthalten sein.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0029-2
DFG

Anlage B.

1. **Antineon Lochers.** Als Bestandteile werden angegeben: „Sarsaparillwurzel 40,0, Burzelkraut 20,0, Ehrenpreis 10,0 und je 100,0 verdünnter Weingeist und Cognac."

2. **Asthmamittel Tuckers** (auch als Asthma-Heilmethode [Spezific] Tuckers) hat nach den Untersuchungen von Aufrecht, Bertram, Anselmino und Einhorn keine einheitliche Zusammensetzung. Aufrecht und Einhorn fanden 1 v. H. Kokainchlorhydrat, Bertram 1 v. H. Atropinsulfat, ferner pflanzliche Extraktivstoffe und gebundene salpetrige Säure.

3. **Asthmamittel M. Schiffmanns.** Nach Angabe der darstellenden Firma auf der Umhüllung: „Kal. nitric. 34,5, Fol. Stramon. 45,5, Fol. Belladonn. 10,0, Herb. Hyoscyami 40,0."

4. **Augenheilbalsam, vegetabilischer, Reichels** (auch als Ophthalmin Reichels). Das Mittel soll 3 v. H. rotes Quecksilberoxyd, daneben Kampfer, Wachs, Zinkoxyd, Fenchel, Salbei und amerikanisches weißes Vaselin enthalten.

5. **Bandwurmmittel Friedrich Horns** besteht aus Farnkrautwurzelextrakt und Ricinusöl, getrennt in Flaschen; für Kinder eine Mischung von Zuckersirup mit Farnkrautwurzelextrakt.

6. **Bandwurmmittel Theodor Horns.** Das in zwei Flaschen getrennte Mittel besteht einerseits aus Farnkrautwurzelextrakt und andererseits aus einer Mischung von Ricinusöl uud Himbeersirup.

7. **Bandwurmmittel Konetzkys** (auch als Konetzkys Helminthenextrakt). Bestandteile: Extractum Filicis und Oleum Ricini.

8. **Bandwurmmittel Schneiders** (auch als Granatkapseln Schneiders) besteht aus Extractum Filicis und Oleum Ricini.

9. **Bandwurmmittel Violani** besteht aus Filixextrakt, Filixwurzelpulver und wahrscheinlich Kamala.

10. **Bromidia Battle und Komp.** Bestandteile: Chloralum hydratum, Extractum Hyoscyami, Kalium bromatum, Extractum Cannabis Indicae, Extractum Liquiritiae fluidum und Oleum Aurantii Florum.

Nach anderen Angaben soll Colchicum darin enthalten sein.

11. **Catartic pills Ayers** (auch als Reinigungspillen oder abführende Pillen Ayers). Nach Angabe der darstellenden Firma sollen Podophyllin, Jalapin, Aloïn, Capsicum, Ingwer-, Krauseminz- und Pfefferminzöl darin enthalten sein. Nach Kochs sind auch Koloquintenextrakt und Scammoniumharz darin verarbeitet.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0030-4
DFG

12. **Diphtheriestropfen der Marie Osterberg** (auch als Universaltropfen der Marie Osterberg oder des Laboratoriums Osterberg). Die darstellende Firma gibt folgende Bestandteile an: „Tinct. Croci 2,0, Spirit. Dzondii 40,0, Ol. Caryophyllor. 10,0, Acid. mur. dilut. 20,0, Spirit. Anisi 14,0, Aq. destill. 14,0."

13. **Diphtheritismittel Noortwycks** (auch als Noortwycks antiseptisches Mittel gegen Diphtherie). Bestandteile: Ol. Fagi empyreum, Ol. Rusci, Ol. Menth. pip., Ol. Anisi, Saccharin, Kalium sulfurat., Tinct. Castorei, Spirit. dilut.

14. **Gesundheitshersteller, natürlicher, Winters** (auch als Nature health restorer Winters). Nach den Ankündigungszetteln der darstellenden Firma enthält das Mittel Sarsaparille, Stillingia, gelben Duck, roten Klee, Goldlack, türkisches Korn, Guajakholz, Süßholzwurzel, Chinarinde und Cascara Sagrada. Nach Zernik ist Aloe neben einem scharf schmeckenden harzigen Körper darin enthalten.

15. **Gicht- und Rheumatismuslikör, amerikanischer, Latons** (auch als Remedy Latons). Nach Angabe der darstellenden Firma sollen darin enthalten sein: „Guajakharz, Zeitlosensamen, Piperazin, Lithiumsalicylat, Ammoniakflüssigkeit, verdünnter Weingeist." Durch Untersuchung wurden darin Lithium, Colchicin, Salicylsäure, Weingeist und Ammoniak nachgewiesen.

16. **Gout and rheumatic pills Blairs.** Bestandteile: Colchicin, Althaewurzelpulver und Kaliumsulfat.

17. **Heilmittel des Grafen Mattei** (auch als Graf Cesare Matteische elektro-homöopathische Heilmittel). Die Bestandteile sind nicht bekannt. Wahrscheinlich kommen sowohl für die Pillen als auch für die äußerlich anzuwendenden Flüssigkeiten nur pflanzliche Drogen in Frage.

18. **Heilmittel Kidds** (auch als Heilmittel der Davis Medical Co). Nach Angabe der darstellenden Firma wechselt die Zusammensetzung der Mittel und wird jeweilig dem Krankheitsfall angepaßt.

19. **Kolkodin Heuschkels** (auch als Mittel Heuschkels gegen Pferdekolik). Das Pulver besteht aus einer Mischung von 60 v. H. Arsenik und 40 v. H. Zucker. Die Flüssigkeit ist ein Auszug von Arnika, Zittwerwurzel und anderen aromatischen Drogen mit vergälltem Weingeist.

20. **Komplexmittel, homöopathische, der Engelapotheke (Iso-Werks) in Regensburg** (auch als zusammengesetzt-homöopathische oder elektro-homöopathische Mittel System Mattei). Nach Angabe der herstellenden Firma werden die Mittel (Streukügelchen, flüssige Mittel, Salben, Stäbchen, Tabletten, Zäpfchen, grünes Oel) aus Essenzen bereitet, die durch ein spezifisches Gärungsverfahren aus Pflanzenteilen und

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0031-9
DFG

durch eine nach dem homöopathischen Verdünnungsverfahren zubereitet sind. Hinsichtlich der Zusammensetzung muß auf die Schrift „Die homöopathische Komplex-Heilmethode“ verwiesen werden.

21. **Kräutersaft, wunderbar wirkender, Sprengels.** Nach Angabe auf der Flasche enthält die braune trübe Flüssigkeit: „5 v. H. Spirit. Vini, 3 v. H. Sarsaparilla, 3 v. H. Senna, 1,5 v. H. Frangula, 6 v. H. Tub. Jalap. und 81,5 v. H. Aq. coct.“

22. **Krebspulver, Frischmuths** (auch als Mittel Frischmuths gegen Krebsleiden). Als Bestandteile werden angegeben: „Folia Belladonnae, Radix Sarsaparillae und Calcium carbonicum.“

23. **Liqueur du Docteur Laville** (auch als Likör des Dr. Laville). Die Angaben über die Zusammensetzung des Mittels weichen voneinander ab. Mit Sicherheit steht fest, daß Liqueur Laville Colchicin enthält. Daneben ist Chinin, auch Koloquintenextrakt gefunden worden.

24. **Lymphol Rices** (auch als Bruchheilmittel Rices). Nach Juckenack und Griebel handelt es sich um eine weingeistige Lösung ätherischer Oele (besonders Pfefferminzöl) und einem gerbstoffhaltigen Pflanzenauszug (wahrscheinlich Ratanhia).

25. **Magalia-Erzeugnisse Krahes** (auch als Heilpräparate oder Medizinen Krahes), einschließlich Antitoxinal und Pulmersal. Ueber die Bestandteile der einzelnen Zubereitungen, die zum Teil gegen Krebs und Tuberkulose angepriesen werden, werden recht merkwürdige Angaben gemacht. Sie sollen nach Dr. med. Trappe einem „Mikrobenvernichter“ entsprechen, welcher „durch Wechselwirkung einiger Verbindungen der Methylreihe entsteht“. Im übrigen werden von der darstellenden Firma folgende Angaben gemacht:

Für Magalia G: „Rad. Liquir., Rad. Gentian., Fruct. Juniperi, Extr. Quebracho, Lign. Sassafras., Kal. bicarbon., Formaldehyd.“

Für Magalia K: „Extr. Gentian., Extr. Colombo, Extr. Condurango, Fol. Bucco, Lign. Sassafras, Acid. hydrocyan., Formaldehyd.“

Für Magalia S: „Rad. Gentian., Extr. Colombo, Fruct. Juniperi, Extr. Cascarill., Fol. Bucco, Lign. Sassafras, Kal. bicarbon., Acid. chrom., Formaldehyd.“

Für Magalia T: „Rad. Liquir., Rad. Gentian., Cort. Hamamel., Fol. Bucco, Lign. Sassafras, Extr. Cascar., Kal. bicarbon., Kal. bromat., Acid. chromic., Formaldehyd.“

Nach anderen Angaben sollen in den Magalia-Erzeugnissen auch Auszüge von Fingerhut- und Tollkirschenblättern, Hydrastisrhizom, ferner Jod- und Bromsalze enthalten sein.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0032-5
DFG

Magalia-Salbe soll aus Kokosöl, Wachs, Mohnöl, Paraffin, Geigenharz, Borsäure, Kaliumkarbonat, Nelken-, Cajeput-, Sadebaum- und Eukalyptusöl, Menthol und Chlorophyll bestehen.

Antitoxinal enthält nach den Angaben der darstellenden Firma in ihren Ankündigungszetteln Pflanzenextrakte mit Alkalien und flüchtigen Säuren, frei von Quecksilber. „Sie sind mit dem Mikrobenvernichter nach einem besonderen Verfahren innig verbunden", sagt die Darstellerin.

Pulmersal: Bestandteile sind unbekannt.

26. **Nalther Tabletten.** Bestandteile wie bei Winters Gesundheitshersteller (14) angegeben.

27. **Noordyl** (auch als Noordyltropfen Noortwycks). Bestandteile wie unter 13 mitgeteilt.

28. **Oculin Carl Reichels** (auch als Augensalbe Oculin). Bestandteile wie unter Augenheilbalsam Reichels (4) angegeben.

29. **Panchymagogum Dr. Heys.** Bestandteile nach den Angaben der darstellenden Firma auf dem Flaschenschild: „Chinarinde, Pomeranzenblüte, Taubnesselblüten, Primelblüten, Cardamomen, Absinth, Jalapenharz, Glycerin, Alkohol und Zucker".

30. **Pillen Morisons.** Bestandteile der Nr. I: Aloe, Jalapenharz, Koloquinten, Weinstein; der Nr. II: außer den eben genannten Bestandteilen noch Gutti. Nach anderen Angaben soll auch Sennesblätterpulver darin enthalten sein.

31. **Pillen Redlingers** (auch als Redlingersche Pillen). Nach Angabe der darstellenden Firma sind darin enthalten: „Resin. Jalap., Resin. Scammon., Resin. Aloës, Tub. Jalap., Fruct. Colocynthid. pulv., Succ. Liquir." Nach Richter sind auch Kalomel, Gutti und Rhabarber dazu verarbeitet.

32. **Pink-Pillen Williams** (auch als Pilules Pink pour personnes pâles du Dr. Williams). Nach Mitteilung der darstellenden Firma enthalten die Pillen Ferr. sulfur., Kal. carbonic., Mang. oxyd. pur., Neuraemin (angeblich eine chemische Verbindung von Lecithin mit Hämatin und Smilacin). Nach Röhrig enthalten die Pillen im Stück 0,00046 Strychnin. Andere Analytiker haben in den Pillen Arsen gefunden.

33. **Reinigungskuren Konetzkys** (auch als Reinigungskuren der Kuranstalt Neuallschwil, Schweiz). Nach Angabe der darstellenden Firma besteht das Mittel aus: „Extr. Embel. Rib. fluid. II, Extr. Absinth. fl. II, Extr. spinulos. Algaric., Extr. Granat. fl. II, Ol. palm. Chr. und Siliq. Vanillae"; nach anderen Angaben aus Extr. Filicis, Extr. Cort. Rad. Granat. und Ol. Ricini mit Alcanna rot gefärbt.

34. **Remedy Alberts** (auch als Rheumatismus- und Gichtheilmittel Alberts). Als Bestandteile werden Colchicin und Kaliumjodid in einer gefärbten, Weingeist enthaltenden

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0033-1
DFG

Flüssigkeit angegeben. Lorenzen sowohl als Weller fanden darin Opium bzw. Opiumalkaloide.

35. **Sternmittel, Genfer, Sauters** (auch als elektro-homöopathische Sternmittel von Sauter in Genf oder Neue elektro-homöopathische Sternmittel usw.). Die Zusammensetzung der mit unverständlichen Namen belegten Mittel (Streutablettchen, Flüssigkeiten, Salben) ist unbekannt.

36. **Vixol** (auch als Asthmamittel des Vixol Syndicate). Nach Aufrecht besteht Vixol aus einem mit Salpeter versetzten, versüßten Fluidextrakt aus Lobelienkraut und Cascara Sagrada. Kobert fand Atropin im Vixol, Mörner Atropin und Nitroglycerin.

Anlage C.

1. **Mittel gegen Blutstockung** gibt es ein ganzes Heer, die einzeln aufzuzählen, unmöglich erscheint. Ganz allgemein läßt sich sagen, daß in der Volksmedizin als bluttreibende Mittel gebräuchliche Drogen teils in gepulvertem Zustande, teils in Form von Auszügen (Aufgüssen, Tinkturen, Destillaten) in Frage kommen. Von Drogen finden Verwendung: Aloe, römische Kamillen, Gewürznelken, Zimt, Melissenkraut, Muskatnüsse, Safran, Rosmarinblätter und -blüten, Faulbaumrinde, Baldrian, Senfsamen.

Auch Eisenzucker in Mischung mit Safran, Aloe und Zucker (Menstruationsmittel „Felicitas") sowie fertige Zubereitungen, wie Apiol, Spiritus Melissae compositus, Eumenol (Fluidextrakt aus der Tang-Kui-Wurzel) finden Anwendung.

Nachstehend seien einige Mittel, deren Zusammensetzung ermittelt oder vom Darsteller angegeben ist, aufgeführt.

Kombinierter Bäderkräutertee enthält 30 v. H. Nußblätter und 70 v. H. Senfmehl.

„Femina" ist eine Mischung aus Aloe, Safran und Milchzucker.

„Frauenlob" ist eine Mischung von Aloe- und Zimttinktur.

„Frauenwohl" besteht aus Stärkekapseln mit Süßholzpulver, Kamillenpulver, Magnesiumkarbonat, die mit Eumenol verrieben sind.

„Geisha-Tropfen" sollen ein Destillat aus Polyporus fomentarius, Flor. Chrysanthem. inodorat., Flor. Chamomill. vulg., Caryophyll., Cort. Cinnamom. acut., Rad. Valerian. japon., Fol. Chimaphil. umbellat., Fruct. Apii hortens. sein.

„Reguliertropfen" bestehen aus einer Mischung von Tinct. Cinnamom. und Tinct. Ferri pomat.

„Reguliertabletten" sind nach Juckenack und Griebel aus Extractum Ferri pomati und Cort. Cinnam. pulver. zusammengesetzt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0034-6
DFG

Auch Lücks Spezialtees Nr. 17 und Nr. 18 gehören hierher.

2. **Mittel gegen Trunksucht.** Es gibt eine Unzahl von Zubereitungen, die als Heilmittel gegen die Trunksucht angepriesen werden. Nachstehend sollen einige und soweit ihre Bestandteile bekannt sind, auch diese mitgeteilt werden.

Mittel des Alkolin-Instituts besteht nach Feist nur aus Milchzucker.

Mittel Burghardts (auch als Diskohol) enthält nach Zernik Schwefel, Päonienwurzel, Natriumkarbonat und Weinsäure. Möglicherweise ist die Weinsäure als Weinstein darin enthalten.

Mittel August Ernst Franks besteht aus Natriumbikarbonat mit einem Pflanzenpulverzusatz.

Mittel von Max Falkenberg-Berlin besteht aus Enzianwurzel- und Kalmusrhizompulver, die jedes für sich abgegeben werden.

Mittel von Theodor Heintz' soll aus 5 v. H. Kalmusrhizompulver und 95 v. H. Natriumbikarbonat mit einem Zusatz von eingetrocknetem Aalschleim bestehen.

Mittel von Konetzky (auch als Kephalginpulver oder Mittel der Privatanstalt Villa Christina). Die Zusammensetzung ist mehrfach geändert worden. Nach einer Bekanntmachung des Karlsruher Ortsgesundheitsrates besteht das Mittel 1. aus einem weingeistigen Auszug aus Rhabarber, Safran, Aloe und anderen Bitterstoffen, 2. einem Pulver aus Enzianwurzel, Kalmusrhizom und Lärchenschwamm, 3. aus Pillen, die aus Enzianextrakt und Enzianwurzelpulver hergestellt sind.

Mittel der Gesellschaft Sanitas, Josef Schneiders und **Wessels** sind nach ihrer Zusammensetzung unbekannt.

Cozapulver besteht aus Natriumbikarbonat mit einem Zusatz von Enzian und Kalmus. Nach anderen Angaben besteht der Zusatz aus Anis, Zimt und Piment.

Trinkerhilfe Richard Oldenburgs Kasankha. Die Bestandteile sind unbekannt.

Häufig wird auch Brechweinsteinlösung als Mittel gegen Trunksucht gegeben, so als Franz Schumachers Mittel.

Börsenbuchdruckerei Denter & Nicolas, Berlin C.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0035-2
DFG

8 ge-

Zube-
erden.
sind,

r aus

nach
Wein-
alten.
bonat

urzel-

izom-
n ein-

l v e r
n a).
einer
t das
afran,
urzel,
nzian-

essels

Zusatz
Zusatz

dteile

Mittel
Mittel.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0037-3
DFG

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
urn:nbn:de:hbz:061:2-30442-p0038-9
DFG